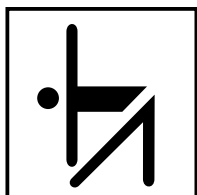
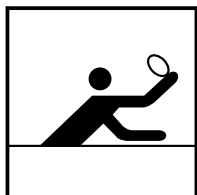


GERMANEN SPIEGEL



Informationen und Berichte



100 Jahre

SV Germania Grasdorf von 1908 e. V.

Juni 2014

Restaurant *Dilara*

Türkische Lehmofenspezialitäten

Inh. Semra Biçakçı

**Hildesheimer Str. 239 A
30880 Laatzen**



Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag:
17:00 bis 23:00 Uhr

Sonn- und Feiertage:
12.00 bis 15.00 Uhr
17.30 bis 23.00 Uhr

Tel.: 0511 / 860 28 71

Fax: 0511 / 860 28 79

www.restaurant-dilara.com



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

das Spieljahr 2013/2014 endete für uns kurz vor oder auch erst während der Fußball-WM in Brasilien. Es ist schön, von dort spannende und interessante Fußballspiele auf höchstem Niveau mitzuerleben.

Aber auch die Bilanz unserer Aktivitäten in der zurückliegenden Saison kann sich wieder sehen lassen.

Unabhängig von erreichten Ergebnissen gilt mein Dank für ihren geleisteten Einsatz in ihrer Mannschaft bzw. für unseren Verein deshalb allen Aktiven, ihren Trainern und Betreuern. Auch bei allen engagierten Eltern bedanke ich mich, ohne deren Unterstützung die Arbeit im Jugendbereich nicht zu leisten wäre. Auch all denjenigen, die hinter den Kulissen dazu beigetragen haben, dass unser Sportbetrieb möglichst reibungslos funktioniert hat, sage ich Danke schön!

Wenn ich richtig informiert bin, konnten alle am Spielbetrieb teilnehmenden Grasdorfer Mannschaften ihre Klassen halten, und haben mehr oder weniger erfolgreich abgeschnitten.

Positiv herausstellen möchte ich:

- Den Bezirkspokalsieg der **FB-C-1 Junioren**.
- Die Staffelleisterschaft der **Ü 40-Herrenmannschaft**
- Die Teilnahme der **FB-Ü 32-Herrenmannschaft** bei der **Niedersachsenmeisterschaft** und der **inoffiziellen Deutschen Meisterschaft**.
Die Mannschaft hat den Verein somit wieder einmal überregional großartig vertreten und hat sich mit dem **5. Platz** beim **9. AHSC in Großaspach** somit wieder für die 10. Auflage dieser Veranstaltung im nächsten Jahr qualifiziert.
- Die **Unterstützung** unserer „Alten Herren“ in Großaspach. Es war schon ein tolles Bild während der Veranstaltung und auch ein schönes Gefühl für die Mannschaft, dass sie von **60 hellgrün** gekleideten **Germanen-Fans** allen Alters, emotionsvoll und lautstark unterstützt wurde. Die Grasdorfer wurden vom Veranstalter auch wieder als größte Delegation ausgezeichnet.
- Die Staffelleisterschaft der **E 2-Jugendmannschaft**
- Die **Torwertschule** von **Klaus Komning**, die ein fester Bestandteil unserer Vereinsarbeit und darüber hinaus geworden ist. Ein tolles Engagement von Klaus Komning, der jetzt sogar zu einer DFB-Trainertagung eingeladen worden ist.

Aus allen Bereichen werden uns wieder Spielerinnen und Spieler verlassen, die an anderer Stelle neue sportliche Herausforderungen oder sonstige sportliche bzw. auch wirtschaftliche Veränderungen anpeilen. Für ihr Engagement in den Farben des SV Germania Grasdorf gilt unsere Anerkennung.

Norbert Wostbrock,
Teammanager



Vom *Quereinsteiger* zum *Aufsteiger*.

Bringen Sie als Berater bei Swiss Life Select Ihre Kunden und Ihre Karriere voran – auf Basis des ganzheitlichen Beratungskonzeptes eines der größten europäischen Finanzdienstleisters. Sie bringen Ihre Talente mit – alles andere bringen wir Ihnen bei.

Ich suche: Quereinsteiger mit Vertriebsleidenschaft (m/w)

Ihr Profil:

- besondere kommunikative Fähigkeiten
- gute Allgemeinbildung
- Lernbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen:

- qualifizierte Ausbildung zum Versicherungsfachmann IHK
- transparentes und objektives Karrieresystem
- Sicherheit eines großen Konzerns
- Arbeit in einem wichtigen Zukunftsmarkt mit dauerhaft hoher Nachfrage

Geben Sie Ihrer Karriere einen Impuls und bewerben Sie sich jetzt:

Teammanager

Norbert Wostbrock

selbstständiger Handelsvertreter für Swiss Life Select

Volgersweg 5

30175 Hannover

Telefon: 0511-1 23 11 50

Mobil: 0172-5 14 33 98

norbert.wostbrock@swisslife-select.de

www.swisslife-select.de/norbert-wostbrock



SwissLife
Select



Saisonende bedeutet aber nicht nur Fazit, sondern auch Pause und ebenso Planung für die kommende Spielzeit. Die Pause ist notwendig, um auch einmal anderen Dingen als Fußball, Tischtennis oder Gymnastik den Vorrang zu geben.

Planung ist wichtig, um für die neue Saison optimal gerüstet zu sein.

Ich wünsche allen **Germanen** sowie unseren **Freunden** und **Gönnern erholsame Ferien** bzw. einen **schönen Urlaub** und hoffe sehr, dass wir uns spätestens zum **Vorbereitungsturnier** unserer 1. Herren, das am 18.7.2014 beginnen wird, gesund und voller Tatendrang wiedersehen werden.

Ihr/Euer

A handwritten signature in black ink that reads "Wolfgang Weiland". The signature is fluid and cursive, with the first name being particularly prominent.

Wolfgang Weiland

1. Herren

Im letzten Sommer hat sich der Verein entschlossen, die Zusammenarbeit mit Patrick Werner zu beenden. Nach dem Abstieg aus dem hannoverschen Fußballoberhaus im Jahr 2011 und weiteren zwei Jahren in der Bezirksliga, traf man in der Chefetage die Entscheidung, der Mannschaft neue Impulse zu geben in Form eines Trainerwechsels. Die Wahl fiel dabei auf Stephan Pietsch. Sein Konzept, modernen, technisch anspruchsvollen Offensivfußball spielen zu lassen, überzeugte die Verantwortlichen und so konnte man sich einigen. Mit dem Weggang von „Patze“ verließen aber auch etliche Spieler den Verein. Spieler, die in den letzten Jahren wichtige Stützen für die Mannschaft waren. Hassan Jaber (TSV Burgdorf), Eren Tastan (SV Damla Genc), Christian und Constantin Stavropoulos (beide TSV Fortuna/Sachsenroß), Marcel Lücke (SpVgg Niedersachsen Döhren, bereits im Winter), Serhat Manap (BSV Gleidingen), Kristopher und Jannik Buß (FSV Sarstedt, ebenfalls im Winter) und Hasan Adigüzel (FC Can Mozaikspor) haben sich nach neuen Vereinen umgeschaut. Damian Brezina, Daniel Schmidt, Julian Theilen, Stephan Sauer und Martin Kotyrba haben die Fußballschuhe aus verschiedenen Gründen an den Nagel gehängt. Keine leichte Aufgabe für Stephan Pietsch. Doch wer ihn kennen gelernt hat in dem letzten Jahr, der weiß, wie ehrgeizig und motiviert er ist. Genau diese Aufgaben nimmt er an und versucht sein bestmögliches, sie zu bewältigen.

Neu im Kader waren Michael Jarzombek (OSV Hannover), Lars Brandau (VfB Peine), Naser Capric, Florian Toussaint (beide HSC Hannover), Benjamin Viebrans (HSC Hannover A-Jugend), Marvin Krüger (BSV Gleidingen A-Jugend) und Danyal Naderi (SG Letter 05).

LOLAS

Gourmet

*die Spanierin in Laatzten
am Park der Sinne:*



Authentisch spanisch, mallorquinische Küche – essen wie in Spanien

Lolas Gourmet, geführt von der Spanierin Miriam Garcia, ist nicht nur ein Restaurant mit authentisch guter spanisch, mallorquinischer Küche. Umgeben von viel Natur und einer geschmackvollen Einrichtung fühlen sich die Gäste wie im Urlaub. Ein weiteres Highlight ist der Besuch auf der schönen Außenterrasse – chillig, umgeben von viel Natur.

Dort genießen die Gäste nicht nur diverse Speisen, wie Paellas, Spanferkel, Zicklein, außerordentliche Fischplatten gepaart mit leckeren Weinen, sondern im Sommer auch lecker zubereitete Cocktails.

Ein idealer Ort für Familienfeiern. Ganz besonders beliebt sind die Mottoabende, teils mit Flamencotanz, die oft Sonnabends, stattfinden. Auch bietet es sich sonntags an, bei einem schönen Spaziergang am Park der Sinne bei der Spanierin mittags essen zu gehen.



Buen provecho!

Reservierungen und Informationen:

Tel. 0511 16217 62

Mobil 0175 7422 671

info@lolasgourmet.eu

www.lolasgourmet.de



Gutenbergstraße 21 · 30880 Laatzten
Im ehemaligen IBM Klubhaus



Im Winter stießen dann noch Tayfun Dizdar (SV Damla Genç) und Milad Dalaf (TuSpo Schliekum) zu uns. Außerdem brachte Stephan seinen Co-Trainer Rene Jopek mit. Aus unserer A-Jugend komplettierten Marco Cyrus und Alexander Bollmann den Kader.

Anfangs tat sich die Mannschaft schwer, die neue Spielweise umzusetzen. Agierte man unter der Ägide Werner eher zurückhaltend und spielte auf Konter, forderte Pietsch eher ein dominanteres Auftreten. Ballbesitz, Kurzpassspiel, Offensivpressing, Technik und taktisches Verständnis. Moderner Fußball eben. Nicht, dass die „alten Hasen“ nicht das Zeug dazu haben, aber nach 9 Jahren haben sich gewisse Automatismen eingenistet, die erstmal wieder ausgetrieben werden mussten. Doch wir kamen von Spiel zu Spiel besser in Tritt. Die Ergebnisse waren zwar nicht unserem Anspruch entsprechend, doch in diesem Jahr auch zweitrangig. Stephan ging es eher um die Entwicklung, um die Etablierung eines Konzepts. Eine Vorstellung von Fußball, die bereits in der Jugend eingeführt werden soll. Er hat eine Philosophie, eine konkrete Ansicht, die er mit Hang zum Perfektionismus verfolgt. Wer sich mit dem Fußballer und Trainer Stephan Pietsch beschäftigt, der findet unweigerlich Parallelen zu dem Star-Trainer Josep „Pep“ Guardiola. Es mag Stephan schmeicheln, aber vielmehr treibt es ihn an.

Ich möchte an dieser Stelle gar nicht viele Worte über die sportlichen Ergebnisse der Saison verlieren. Intern war uns allen bewusst, dass diese Saison ein Entwicklungsjahr sein wird. Ich habe von vielen Seiten gesagt bekommen, wie erfrischend und attraktiv unser Fußball ist. Wir alle, die gesamte Mannschaft und der gesamte Verein würde sich freuen, wenn sich diese neugewonnene Begeisterung auch in den Zuschauerzahlen widerspiegeln würde. Wir haben ebenfalls viel Lob von anderen Staffeln bekommen. Unterm Strich reichte es für einen achten Platz. Nach 30 Spieltagen konnten wir 43 Punkte unserer Eigen nennen. Mit lediglich 44 Gegentoren stellten wir die beste Defensive in der Staffel. Ein Verdienst der gesamten Mannschaft! Man möchte sich gar nicht ausmalen, wo wir hätten stehen können, wenn wir konsequenter im Abschluss gewesen wären. Aber ich möchte wetten, dass es nächste Saison anders aussehen wird. Die Hin-/Rückrundentabelle verdeutlicht das. Nach der Hälfte der Spiele standen wir auf Platz 12. In der zweiten Saisonhälfte waren wir die drittbeste Mannschaft!!! Es zeigt sich eine Entwicklung, die wir in der nächsten Saison weiter verfolgen werden und noch stärker zurückkommen.

Außerdem möchte ich an dieser Stelle drei Spieler hervorheben: Daniel Reuter, Marco Cyrus und Marvin Krüger. Daniel, Kapitän und Kopf der Mannschaft, blühte unter Pietsch förmlich auf. Er genießt vollstes Vertrauen vom Trainer und zahlt dieses mit Leistungen auf dem Platz und auch außerhalb zurück. Er wächst immer mehr in der Rolle als Leader. Trotz Verletzungen und Krankheit biss er auf die Zähne und führte das Team auf dem Platz an. Seine Aggressivität und sein feiner linker Fuß sind unverzichtbar in der Zentrale im Mittelfeld. Daniel fühlt sich sichtlich wohl in dieser Rolle und reift von Spiel zu Spiel zu einer Persönlichkeit. Zudem legt er eine professionelle Einstellung an den Tag. Unverzichtbar, wenn man sich entwickeln möchte. Aus meiner bescheidenen Sicht, die bisher stärkste Saison bei der Germania. Glückwunsch Daniel, führ uns zum Aufstieg !! ;)

NATUR PUR

B L U M E N I M H E I D F E L D

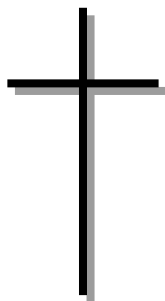
Kastanienweg 2
Laatzen
gegenüber der LVA
Tel. 0511/821142

Floristik

*individuelle Floristik • Brautschmuck
Dekoration für jeden Anlaß • Trauerbinderei*

Friedhofsgärtnerei

Grabgestaltung • Pflegearbeiten



**Erd-, Feuer-, See- und
anonyme Bestattungen**

Überführung • Vorsorge zu Lebzeiten

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag
dienstbereit Tel. (0 51 02) 23 11

Sievers

seit über
60 Jahren

30880 Laatzen / OT Rethen
Hildesheimer Straße 346

Wir beraten Sie in allen Fragen zur Bestattung, jederzeit auch zu Hause!
Sarglager, Sterbewäsche, Gestellung der Totenfrau
sowie die Erledigung aller anfallenden Formalitäten.



Wer die Saison aufmerksam verfolgt hat, der konnte in der Rückrunde öfters den Namen Krüger in der Startelf lesen. Im Sommer aus Gleidingens A-Jugend zu uns gestoßen, tat sich Marvin anfangs sehr schwer mit der Umstellung im Herrenbereich. Körperlich unterlegen, technisch aber einer der stärksten im Team. Geduldig wartete er auf seine Chance und steckte nicht den Kopf in den Sand, weil er in der Hinrunde wenig spielen durfte. Eine logische Konsequenz seiner immer besseren Trainingsleistungen waren etliche Einsätze von Beginn an. Zudem konnte er seine beidfüßig herausragende Schusstechnik und Dribbelstärke unter Beweis stellen und erzielte knappen 1000 Spielminuten 2 Tore. Wenn er an die Leistungen der Rückrunde anknüpfen kann und weiter an sich arbeitet, wird er auf kurz oder lang ein fester Bestandteil der Mannschaft! Die Voraussetzungen dazu hat er allemal.

Ein komplett anderer Spielertyp, nicht minder schlecht, ist Marco Cyrus. Was ihm an Ballgefühl fehlt, macht er mit seiner Schnelligkeit und brachialem Zweikampfverhalten wieder wett. Ein Läufer vor dem Herren. Bereits als A-Jugendlicher, kam er unter Patrick Werner auf Einsatzzeiten in der ersten Herren. Damals noch als Innenverteidiger, wurde er von Stephan im Sommer in die Offensive beordert und macht dort einen hervorragenden Job. Auch er hat mit seinen 19 Jahren noch großes Entwicklungspotenzial. Bereits in seiner ersten Saison im Herrenbereich, konnte er zu einem festen Bestandteil der ersten Elf reifen. Auch bei ihm besteht Entwicklungspotenzial. Umso erfreulicher, dass wir Marco für ein weiteres Jahr an der Ohestraße gewinnen konnten.

Die Kaderplanung geht natürlich auch voran. Leider haben wir dieses Jahr auch wieder etliche Abgänge zu vermelden. Spieler, die in der vergangenen Saison und teilweise auch schon Jahre zuvor, einen gewissen Stellenwert hatten. So verlassen uns im Sommer, Stand Juni 2014, Michael Jarzombek, Lars Brandau (beide Arminia Vechelde, Raum Peine), Maxime Menges (TSV Burgdorf), Bastian Klaus (FC Lehrte), Patrick „Pepe“ Glage (SuS Sehnde), Marcel Zärtner (TSV Fortuna/Sachsenroß) und Marvin Maczuga (Ziel noch unbekannt). Als Neuzugänge stehen bereits Randy Rau (STK Eilvese), Stavros Paraskevopoulos (SV Adler Hämelerwald) und Felix Rieder (Heesseler SV A-Jugend) fest. Aus unserer eigenen A-Jugend stoßen Caner Altunbay, Maurizio Sacca-Bruno, Jan Jokuszies und Riadh Amin Awdi zu uns. Zu guter Letzt möchten wir, die gesamte Mannschaft und das Trainergespann, uns bei allen Zuschauern und Unterstützern bedanken! Wir freuen uns, wenn wir Euch auch in der nächsten Saison zahlreich auf der Tribüne wiederfinden. Trainingsauftakt in diesem Jahr ist der 04.07.2014 – 06.07.2014 in der Ohestraße. Ihr seid herzlich eingeladen, euch den neuen Kader im ersten Juliwochenende anzuschauen. Außerdem möchte ich auf unsere Facebook-Seite aufmerksam machen. Unter der Adresse www.facebook.com/SVGG.H1 sind zahlreiche Berichte, Informationen, Fotos und Sonstiges rund um die 1. Herren. Die Seite ist auch ohne Anmeldung erreichbar. Ich möchte anmerken, dass dies KEIN offizieller Dienst des Vereins ist. Die Seite wird von der Mannschaft und dem Umfeld gepflegt.

Dennis Specht

Fair. Menschlich. Nah.

Vereine, jetzt bewerben!

Nachhaltige Sportförderung
für die Region Hannover, z.B.:

- **Jugendprojekte**
- **Talentförderung**
- **Kooperationsmaßnahmen**
- **Qualifizierungsmaßnahmen**

Fit für die Zukunft: Vereinsförderung mit dem Sparkassen-Sportfonds.



Mit dem Sparkassen-Sportfonds Hannover unterstützen wir den Breitensport in der Region Hannover mit bis zu 100.000 Euro jährlich. Informationen dazu finden Sie unter www.sparkassen-sportfonds.de



22. Sommer-Vorbereitungsturnier bei Germania Grasdorf

Gruppe A

SV Germania Grasdorf
Koldinger SV
SpVgg Niedersachsen Döhren

Gruppe B

TSV Pattensen
SV Damla Genc
BSV Gleidingen

Freitag 18. Juli

Gruppe A

SV Germania Grasdorf –
Koldinger SV 17:30 Uhr

Gruppe B

BSV Gleidingen –
SV Damla Genc 19:00 Uhr

Sonntag 20. Juli

Gruppe A

SV Germania Grasdorf –
SpVgg Niedersachsen Döhren 15:00 Uhr

Gruppe B

TSV Pattensen –
BSV Gleidingen 16:45 Uhr

Dienstag 22. Juli

Gruppe A

Koldinger SV –
SpVgg Niedersachsen Döhren 18:00 Uhr

Gruppe B

SV Damla Genc –
TSV Pattensen 19:30 Uhr

Samstag 26. Juli

Spiel um den 5. Platz

3. Gruppe A – 3. Gruppe B 13:30 Uhr

Halbfinale 1

1. Gruppe A – 2. Gruppe B 15:00 Uhr

Halbfinale 2

1. Gruppe B – 2. Gruppe A 17:00 Uhr

Sonntag 27. Juli

Kleines Endspiel

Verlierer Halbfinale 1 –
Verlierer Halbfinale 2 15:00 Uhr

Endspiel

Sieger Halbfinale 1 –
Sieger Halbfinale 2 17:00 Uhr

Laatzener Stadtmeisterschaft 2014 bei Germania Grasdorf

Sonntag 20. Juli

Qualifikation FC Rethen – BSG Laatzten 11:00 Uhr
SV Ingeln Oesselse – SpVgg Laatzten 13:00 Uhr

Montag 21. Juli

Halbfinale 1 Grasdorf – Rethen/BSG 18:00 Uhr
Halbfinale 2 Gleidingen – Laatzten/Ing./Oesselse 19:30 Uhr

Mittwoch 23. Juli

Spiel um Platz 3 18:00 Uhr
Endspiel 19:30 Uhr

FAHRSCHULE KALLMEYER

INH.: GERD TEUCHERT



HAVE FUN

SCHNELL - PREISWERT - ERFOLGREICH

TEL.: 0511 - 864787

Hildesheimer Straße 70 · 30880 Laatzen

WWW.FAHRSCHULE-KALLMEYER.DE

Riesen-Getränkeauswahl auf über 700 m²

Sitt

Getränkemarkt Rethen

Partyservice

- Zapfanlagen
- Fassbiere
- Leihgläser
- Stehtische
- Festzeltgarnituren
- Schankwagen

Jetzt online bestellen:

sitt-getraenkemarkt@t-online.de

IceAge Eiswürfel und Crushed Ice

Hermes Paketservice · Prepaidterminal

Hildesheimer Straße 310 · 30880 Laatzen · Tel: (0 51 02) 60 61

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00 – 18:30 Uhr / Samstag 8:00 – 14:00 Uhr



Alte Herren

5. Platz bei der Niedersachsenmeisterschaft und Deutschen Meisterschaft

Vom 13.06.2014 bis 14.06.2014 fand die inoffizielle Deutsche Meisterschaft, der 9. Deutsche Altherren-Supercup Ü32, in Großaspach statt. Es machten sich insgesamt 65 Personen auf den Weg, um den SV Germania Grasdorf würdig zu vertreten. Dies gelang sowohl im sportlichen, wie auch geselligen Bereich. Obwohl zum vierten Mal in Folge das Viertelfinale Endstation der fußballerischen Bemühungen war, reichte es am Ende zum 5. Platz und dem somit bisher besten Ergebnis (2011 in Weimar 7. Platz, 2012 in Neuler 7. Platz und 2013 in Neubrandenburg 8. Platz). Aber eins nach dem anderen.

Hier die erfolgreiche Mannschaft:



*Hintere Reihe von links: Gerrit Schweigmann, Florian Toussaint, Dirk Falkner, Torsten Scholz, Sebastian Trambauer, Thomas Busse, Andreas Hülsing, Holger Freudemann, Mathias John, Michael Otte, Axel Barembruch, Kadir Cepni
Vordere Reihe von links: Denis Weiland, Thomas Stelzig, Sven Kieckebeben, Stephan Schünemann, Sven Koch, Detlef Holetzek, Dirk Göldner, Stephan Pietsch*

Dank lautstarker Unterstützung der mitgereisten Fans wurden die Vorrundenspiele wie folgt gewonnen:

SV Germania Grasdorf - Hertha BSC Berlin	4:0 (1:0)
1:0 Dennis Weiland, 2:0 Dirk Falkner, 3:0 Thomas Stelzig, 4:0 Andreas Hülsing	
SG Seelbach-Ballersbach - SV Germania Grasdorf	0:4 (0:2)
0:1, 0:2 Florian Toussaint, 0:3 Dennis Weiland, 0:4 Holger Freudemann	
SSV Weyerbusch - SV Germania Grasdorf	0:2 (0:1)
0:1, 0:2 Dirk Falkner	
SV Germania Grasdorf - SC Westfalia Kinderhaus	1:0 (1:0)
1:0 Andreas Hülsing	

Ü32 - Fünfte bei DM

Beeindruckende Anlage:
Comtech-Arena in Großaspach



Wimpelübergabe vor dem
Spiel gegen Hertha BSC



Nicht aufzuhalten: Vereinsvize
Schünemann auf dem Weg zum
gegerischen Tor!



Auszeichnung für die Ger-
manen: größte Delegation!





Unglücklicherweise zog sich Gerrit Schweigmann im Spiel gegen SC Westfalia Kinderhaus einen Knöchelbruch zu. Auf diesem Wege wünschen wir Dir weiterhin gute Besserung und dass Du möglichst schnell wieder in den Kreis der Mannschaft zurückkehrst. Im gleichen Spiel schied auch Dennis Weiland mit einer Adduktorenverletzung aus, so dass von den 18 mitgereisten Spielern zum Achtelfinale gegen den VfL Oythe nur noch 16 zur Verfügung standen. In einem engen Spiel gelang Florian Toussaint mit einem Traumtor, nach Pass von Sven Koch, der 1:0 Siegtreffer.

Im Viertelfinale ging es dann gegen die SPVG Porz aus Köln, dem Heimatverein von Bernd Cullmann und Wolfgang Weber. Es ging gegen einen immens spielstarken Gegner. Entschieden wurde dieses Spiel aber durch einen zweifelhaften Elfmeter. Trotz einiger guter Torchancen hieß es am Ende 1:0 für die SPVG Porz. Schlussendlich fehlte wieder einmal das Quäntchen Glück, um ins Halbfinale einzuziehen. Übrigens heißt der neue deutsche Altherrenmeister SPVG Porz. Zum dritten Mal in vier Jahren musste sich die Mannschaft dem späteren Sieger geschlagen geben. Vielleicht gelingt es ja, diesen Fluch beim 10. Deutschen Altherren-Supercup Ü32 am 12. und 13. Juni 2015 in Qyten, Achim, Uphusen und Bierden, zu besiegen, denn der 5. Platz bedeutete die sportliche Qualifikation.

Tja, und der Pokal für die größte Delegation ging zum vierten Mal in Folge nach Grasdorf. An dieser Stelle vielen Dank für die großartige Unterstützung der mitgereisten Fans.



Ein fünfter Platz wurde am 3. Mai 2014 auch bei der Endrunde der 17. Krombacher Ü32-Niedersachsenmeisterschaft in Barsinghausen erreicht. Nach der Vorrunde und zwei Siegen gegen die SG Bornreihe (2:0) und dem SV Vorwärts Nordhorn (2:1), sowie einem Unentschieden gegen den MTV Isenbüttel (1:1), hieß der Gegner im Viertelfinale SC Gitter.

LORENZ
Pizza **TO GO!**

Tel. Bestellung

0511 - 80 60 79 69

Ital. Mittags-Buffer
Von 12.00-14.00 Uhr

8,50 €

Würzburger Str. 17 · 30880 Laatzen
www.lorenz-laatzten.de



Trotz großer Überlegenheit und drei guten Torchancen stand es nach regulärer Spielzeit 0:0. Die Entscheidung musste mal wieder im Elfmeterschiessen fallen. Obwohl der erste Schütze vom SC Gitter an unserem Torwart Thomas Busse scheiterte, hieß es am Ende 4:5 n.E. Nach dem Viertelfinale-Aus im letzten Jahr, also wieder ein kleiner Rückschlag. Die Ansprüche in der Mannschaft sind sehr groß, so dass die Enttäuschung verständlich ist. Aber letztendlich kann man nüchtern betrachtet resümieren, dass es keine erfolgreichere Ü32-Mannschaft (nimmt man Niedersachsenmeisterschaft und Deutsche Meisterschaft) in den letzten fünf Jahren in Niedersachsen gegeben hat.

In der Punktspielserie reichte es am Ende der Saison leider „nur“ zur Vizemeisterschaft hinter Hannover 96. Im vorentscheidenden Heimspiel gegen die Roten reichte es nach überlegener Partie, etlichen Torchancen und einer 2:0 Führung (1:0 Ermin Vojnikovic, 2:0 Andreas Hülsing), am Ende nur zu einem 2:2 Unentschieden. Dabei fiel das 2:2 in der 90. Minute. Auf diesem Wege einen Glückwunsch Richtung Landeshauptstadt.

Ein weiterer Glückwunsch geht an unsere C-Jugend zum Gewinn des Bezirkspokals. Klasse Jungs, weiter so!!!

Ich wünsche allen Mannschaften eine entspannte Sommerpause und bedanke mich im Namen der Ü32 bei allen, die uns, wie auch immer, unterstützt haben. Bis zur neuen Saison, auf ein Neues.

Euer Michael

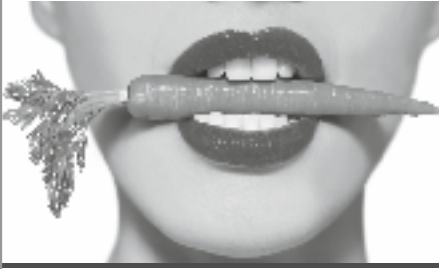
Ü 40

Es ist geschafft!

Die Ü 40 hat das erste Mal seit ihrem Bestehen die Meisterschaft geholt und damit die im vorletzten Germanenspiegel abgegebene Prognose bestätigt – es gab etwas zu Feiern. Nach der Winterpause konnten wir die Spiele gegen die härtesten unmittelbaren Konkurrenten aus Laatzien und Rethen siegreich gestalten und damit den Grundstein für den späteren Titelgewinn legen. Bemerkenswert war insbesondere das 5:1 in Rethen; zum einen standen zu Spielbeginn nur 9 und am Ende des Spieles nur noch 7 Spieler zur Verfügung und zum anderen durften wir am Freitagabend bei mehr als trübem Flutlicht die Vorzüge des bestens gepflegten Rethener Aschenplatzes genießen. Trotz dieser widrigen Umstände haben wir nahezu jede Torchance genutzt und damit den wahrscheinlich härtesten Konkurrenten distanziert. Nach einigen „Pflichtsiegen“ konnte die Meisterschaft dann gegen den TSV Ingeln-Oesselse rechnerisch gesichert werden. Das geschah auch, allerdings anders als erhofft, denn der Gegner teilte kurzfristig mit, nicht anzutreten. Durch die 5:0-Wertung war dann alles klar, trotzdem wären wir lieber auf dem Feld Meister geworden.

Die dann noch folgende „Kür“ haben wir trotz dann doch einmal auftretender Personalengpässe mehr als anständig absolviert. Unvergesslich bleibt dabei der Auftritt von „Torwalze“ Axel Barembruch bei unserem letzten Spiel in seiner zweiten Heimat Bolzum-Wehmingen. Aus den angekündigten 2 Minuten pro Halbzeit wurde ein fast 40-minütiger Einsatz, was natürlich

Ihre neue Zahnarztpraxis in den Arkaden am Leine Center



LAATZEN

myDent[®]

Implantologie | Zahnheilkunde | Kieferorthopädie

Ⓜ Zahnersatz

... den sich jeder leisten kann

Ⓜ Narkosebehandlung

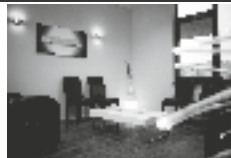
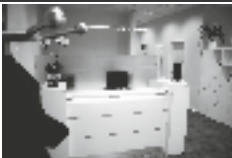
Ⓜ Implantologie

Ⓜ Zahnersatz

Ⓜ Prophylaxe

*Alles in
einem Haus!*

myDent verwendet ausschließlich Zahnersatz aus deutschem Meisterlabor.



K. Kubiack - H.-J. Perić & Kollegen
Pettenkoferstr. 2A - 30880 Laatzen
Behandlungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 20 Uhr

☎ 0511 - 897 67 90
www.myDent-Laatzen.de



aufgrund seiner überragenden Kondition kein Problem war. Zum Schluss konnte sich der Gegner nur noch durch Fouls im Strafraum wehren...nur der Schiri wollte lieber früh essen. Insgesamt hat es viel Spaß gemacht und ich muss mich bei allen, die mitgeholfen haben, ganz herzlich bedanken. Neben vielen anderen, denen Dank gebührt (Katharina, Gerd, Kadir und, und, und...) möchte ich besonders unsere „Edelfans“ um Borgi, Kalle und Erich herausheben, die nicht nur regelmäßig bei den Heimspielen dabei waren, sondern uns auch auswärts häufig begleitet haben. Eine Ü 40 mit Fanclub, das gibt es wohl nur in Grasdorf!

In der nächsten Saison wollen wir dann versuchen, die Tradition der Ü 32 fortzusetzen und uns für die Niedersachsenmeisterschaft zu qualifizieren; das ist aber noch Zukunftsmusik.

Jetzt allen eine schöne Sommerpause und erholsame Ferien,

Karsten „Katze“ Rohowski

1. Frauen

Rückserie erfolgreich abgeschlossen.

Gegen den SV Arminia (2.Platz) konnten wir überraschenderweise einen 1:0 Sieg (Tor durch Greta) in Hannover einfahren. Eine tolle kämpferische Leistung der Mädels, die auch spielerisch mit den Arminen mithalten konnten.

Im nächsten Spiel gab es dann aber einen herben Dämpfer bei Polizei, noch nie hatten die Mädels gegen diese Mannschaft verloren. Zwar immer knappe Ergebnisse, doch immer ein Sieg. Doch das änderte sich diesmal, mit 1:7 (Ehrentreffer Rike) fuhr man etwas überrascht nach Hause, sicher 2-3 Tore zu hoch doch schon ein ganz schlechtes Spiel von uns.

Die Mädels fanden überhaupt keine Einstellung zum Gegner, aufgrund Verletzungen auf einigen Positionen verändert, kurzfristige Absagen und ein Rasen mit Überlänge von bis zu 20 Zentimeter langen Halmen. Das waren die Gründe für diese herbe Niederlage.

Unser „Lieblingsgegner“ Dollbergen kam im nächsten Spiel an die Ohestraße. Immer knappe Ergebnisse, aber nie gewonnen oder einen Punktgewinn erzielt. Standardergebnis gegen Dollbergen war immer ein 1:2.

Nach 10 Minuten fiel überraschend das 1:0 (Greta) und es gab auch noch Chancen zu weiteren Toren in der 1. Halbzeit. Kurz nach Beginn der 2. Halbzeit mussten wir das 1:1 hinnehmen, an einem Weitschuss war für Melli nichts zu halten. Doch die Moral war weiterhin gut, man stemmte sich gegen die druckvoll spielenden Gegnerinnen erfolgreich bis zur 88 min, dann war es wiederum ein 20 Meter Freistoß der im Tor einschlug zum Endstand von 1:2.

Insgesamt ein unglücklicher Schluss doch man konnte das Debakel von Polizei vergessen machen.

Beim Tabellennachbarn aus Otze/Sorgensen trat man am nächsten Sonntag an.

Ziel in den letzten Spielen gegen Otze(5.) und Isernhagen (2.) war es den 6. Platz zu halten (zu Platz 5 war der Abstand zu groß), 2 Punkte Vorsprung vor Polizei reichten sicherlich nicht aus, also mussten noch Punkte her. Bei drückenden 30 Grad taten sich beide Mannschaften schwer, doch unsere Mädels waren stärker. Doch konnte kein Abschluss zu einem Tor führen.

**5% Aktion
für Vereinsmitglieder***

*Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar

Qualität ist nicht kopierbar!

Im Gewerbegebiet

Rethen

Nord

Fresh für Menschen

robering®

www.robering.com

Hamburger Straße 2 · Telefon 05102 - 93580

Markisen • Fenster • Türen • Rollläden • Insektenschutz • Tore

holiday profis

Reiseberatung ist unsere Leidenschaft

- Flexibel und mobil
- Individuelle Beratung ohne Zeitlimit in entspannter und ungestörter Atmosphäre
- Buchung aller namhaften Veranstalter
- modernste EDV für Beratung und Preisvergleich

Ulrich Hahn

Selbständiger Reiseberater

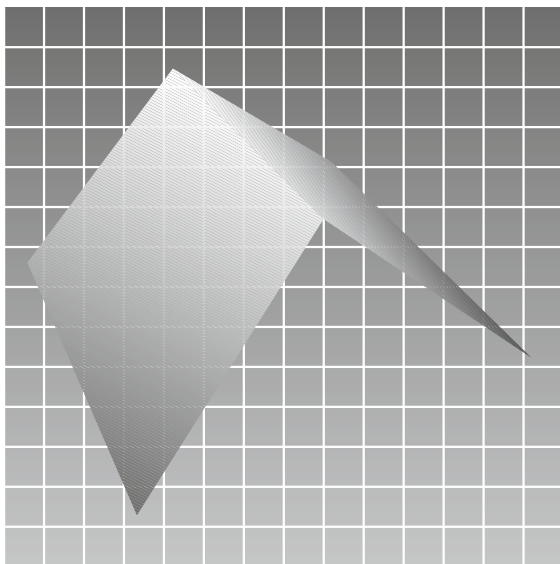
Stettiner Str. 117 · 30880 Laatzen

Tel. 0 51 02 / 51 82 · ulrich.hahn@holiday-profis.de



Auch aufgrund einer starken Torwartleistung von Melanie konnten wir einen Punkt mit nach Grasdorf entführen.

Am letzten Spieltag ging es dann nach Isernhagen, gegen die erfahrene Mannschaft wollte man vielleicht einen weiteren Punkt entführen, Vanessa war nach ihrer Verletzung auch wieder dabei. Wir wollten hinten sicher stehen und durch Konter druckvoll und schnell nach vorne spielen. Nach 15 Minuten erzielte Julia das 1:0, super herausgespielt über die rechte Seite aus 16 Metern ins lange Eck. Das war schon eine kleine Überraschung. Weiterhin präsentierte man sich sehr stark, daraus folgte in der 30 min durch Kristin nach einer schönen Einzelleistung das 2:0. Die mitgereisten Fans waren begeistert. Im Abwehrbereich lies man nichts anbrennen, es konnte jede Flanke und Ecke im 5 Meterraum durch eine starke Torwartleistung immer wieder entschärft werden. Sofort wurde immer wieder der nächste Angriff eingeleitet und in der 2. Halbzeit konnte Greta mit einem Weitschuss (20 Meter) aus spitzen Winkel auf 3:0 erhöhen. Isernhagen kam noch zum 1: 3, doch die Mädels ließen danach keine Chance mehr zu, und machten mit ihrer besten Saisonleistung den überzeugenden Sieg perfekt.



van der Velde

Dach-, Wand- u. Abdichtungstechnik

... Dacheindeckungen

... Abdichtungen

... Fassadenbau

... Bauklempnerei

Jörg van der Velde

Dachdeckermeister

*Fachleiter für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik*

Rostocker Straße 5, 30880 Laatzen

Telefon (0 51 02) 30 51

Fax (0 51 02) 64 06

van-der-velde-dachdecker@t-online.de



Damit war der 6. Platz gefestigt mit der 4. besten Abwehr. In der Rückrunde verlor man nur 3 Spiele und konnte wirklich toll überzeugen.

Unseren Abschluss feierten wir dann am 29.5. in Grasdorf mit unseren Freunden, Eltern und Fans. Auf der Anlage hatten wir bei einem Kleinfeld- und Fußballtennisturnier viel Spaß, anschließend wurde Grill und Lagerfeuer angezündet und man saß in gemütlicher Runde noch lange zusammen.

Unser Torwart Vanessa wurde verabschiedet, weil sie beruflich nach Lübeck zieht.

Auch Ebru wird uns leider verlassen, Charly wird mit ihrer schweren Bänderverletzung auch kürzer treten müssen.

Das gleiche wie jedes Jahr, wir brauchen unbedingt weiterhin neue Spielerinnen.

Zum Ende der Saison haben sich uns schon 3 neue Mädels angeschlossen, mit Charlott, Annika und Helen hoffen wir unseren Kader weiter verstärken zu können. Bei einer Kaderstärke von jetzt 16 Spielerinnen war das auch bitter nötig. Wird aber trotzdem ohne weitere Neuzugänge wieder eine ganz schwere Saison.

Wer hat Lust, bitte meldet euch bei mir: Andreas Kriete 0173 / 705 20 77.

Die „Mädels“ wünschen euch eine schöne Urlaubszeit

Schiedsrichter

Liebe Freunde des SV Germania,

auch bei uns Schiedsrichtern ist die Saison 2013/14 nun zu Ende gegangen. An dieser Stelle gleich einen Glückwunsch an Nick Durka !! Er hat den Aufstieg von der Kreisliga in die Bezirksliga geschafft. Damit haben wir weiterhin zwei SR in dieser Spielklasse, denn Tobias Rüffer konnte die Bezirksliga halten. Ich selbst habe mich aus privaten Gründen aus Bezirksliga zurückgezogen und werde demnächst ein bisschen im Kreis weiter pfeifen und im Bezirk als Beobachter tätig sein. Insgesamt 16 Jahre als Schiri im Bezirk sind dann auch genug.

Frank Pigorsch pfeift weiter im untere Herrenbereich, Patrick Prieskorn und Julius Jagau im Jugendbereich bzw sind als Assistent regelmäßig im Einsatz. Damit sind wir nur noch sechs Schiedsrichter insgesamt !!! Leider. Tuan-Dat Huynh, der bis zur Landesliga als Assistent im Einsatz war, hat wegen seinem Studium aufgehört. Wir wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft und bleibe gesund. Das ist das wichtigste.

Wir hoffen noch das Nils Jelitte, er soll im Jugendkreisbereich beobachten, zur Germania zurückkehrt. Trotzdem suche wir noch dringend Verstärkung zur neuen Saison. Bisher habe ich erst einen Sportsfreund für den nächsten Anwärter-LG, der wohl im nächsten Januar stattfinden wird. Wer Interesse hat am Pfeifen darf sich gerne melden.

Eine schöne, erholsame Sommerpause und eine torreiche WM wünscht

Sascha Meinecke, SR-Obmann

Überall dort, wo es nach frisch gebacken duftet.



Bäcker Bertram

Qualität täglich frisch

Ingeln-Oesselse, Am Holztor 1, Tel. (0 51 02) 22 37

Oesselse, Rotdomallee 6, Tel. (0 51 02) 22 37

Laatzen-Grasdorf, Ahornstraße 12, Tel. (05 11) 8 23 64 87

Ahrbergen, Kirchstraße 1, Tel. (0 50 66) 69 32 53

Sarstedt, Wellweg 12. Telefon (0 50 66) 60 30 59



1. C-Junioren

Eine erfolgreiche Saison/Zeit geht zu Ende

Die Jungs der C1 haben sich in der Rückrunde gut weiterentwickelt. Im Trainingslager auf Borkum wurde intensiv trainiert. Auch zwei Testspiele sowohl gegen TuS Borkum (19:1), als auch gegen Kickers Emden (5:2) konnten gewonnen werden. So ging es gut vorbereitet in die letzten Saisonspiele. Diese konnten, bis auf zwei Spiele, alle gewonnen werden.

Die Rückrunde konnte mit lediglich einer Niederlage beendet werden, welche wir jedoch bitter und entscheidend zugleich, ausgerechnet durch einen Foulelfmeter mit 1:0 gegen Bückeberg hinnehmen mussten. Um noch die Relegation für die Regionalliga spielen zu können, waren wir auf einen Ausrutscher von Bückeberg angewiesen, welcher zu unserem Leidwesen ausblieb. Das 0:0 im Punktspiel gegen Hannover 96 beendete letztendlich alle Relegationsträume.

Allerdings haben die Jungs im Bezirkspokalhalbfinale Hannover 96 mit den Toren von Sascha Schlothauer und Tristan Kregel 2:0 schlagen können. Dem ganzen setzte das Pokalfinale, in dem der TSV Bemerode mit 2:0 besiegt wurde, die Krone auf.

In der ersten Halbzeit konnten die jungen Germanen allerdings noch nicht die gewohnten Akzente setzen. Es war bis zum Halbzeitpfeif ein ausgeglichenes Spiel. Nach der Halbzeitpause drehten die Jungs wie gewohnt auf und gingen verdient durch ein Kopfballtor von Andi Kallinich in Führung. Pascal Schmidt erhöhte in der 57. Minute auf 2:0 und machte den Sieg damit perfekt.

In der Meisterschaft landeten unsere C1-Junioren auf einem erfolgreichen dritten Platz in der Landesliga!!! Zwar hatten wir in der Endabrechnung auf Platz 1 und 2 nur zwei Punkte Rückstand, jedoch betrug unser Vorsprung auf Platz 4 beachtliche dreizehn Punkte.





Trainer Sven Iwan, der die Jungs zum Ende der Saison übergibt, verabschiedet sich nach 4 tollen Jahren beim SV Germania Grasdorf und mit Stefan Rutz übernimmt ein neuer, toller Trainer die Verantwortung. Er wünscht sowohl „seinen Jungs“ als auch Stefan alles Gute und viel Erfolg!!!

Anja Iwan

Einmal Germane – immer Germane

Nach 4 hervorragenden Jahren gilt es nun Abschied zu nehmen, um Kraft zu tanken und den Erfolg erst einmal sacken zu lassen. Diese Erfolge wären niemals möglich gewesen, wenn nicht alles zu 100 Prozent gepasst hätte.

Damit meine ich nicht nur die talentierten, leistungsfähigen/ -willigen und charakterlich gefestigten Jungs, sondern genauso das sportliche Umfeld und die permanente Rückendeckung des Vereins.

Ich habe einmal gehört: „und am Ende ist in den Erinnerungen das Meer immer blau!“. Aber da dieses viel zu oberflächlich ist, möchte ich hier noch einmal betonen, dass mir bereits jetzt kein negativer Punkt beim SV Germania einfällt.

Obwohl ich meinen besonderen Dank eigentlich nicht auf einige Wenige fokussieren wollte, um nicht weitere wichtige Menschen meiner persönlichen Zusammenarbeit zu vergessen, ist es mir doch eine Herzensangelegenheit, Dinge die in der heutigen Zeit sehr schnell als selbstverständlich hingenommen werden hervorzuheben:

*Für Ihre privaten
und geschäftlichen
Drucksachen!*

**HORST-ERNST
SCHMIDT** IGMBH

**DRUCKEREI
VERLAG**

**Hanno Ring 10 • 30880 Laatzen
Gewerbegebiet Gleidingen**

Telefon 0 51 02 / 890 39 - 0

Telefax 0 51 02 / 890 39 - 18

www.druckereischmidt.de

Entwurf & Gestaltung • Offsetdruck • Folienbeschriftung



Beginnen möchte ich mit Peter Seemann, der für meine großen und kleinen Sorgen zu jeder Tages- und Nachtzeit ein offenes Ohr hatte. Die offene, ehrliche Art und die Unterstützung bei Herausforderungen, werde ich nicht vergessen. Danke Peter!

Bei meinem Trainer und Betreuersteam, welches mir den Rücken immer frei gehalten hat, habe ich mich bereits bei der Abschlussfeier bedanken können.

Auch bei Andreas Kriete, der bestimmt unter meiner Motivation leiden musste und meine Befugnis-Überschreitungen (z. B. Training trotz Platzsperre) hinnahm, möchte ich noch einmal ein „sorry Andreas“ nachschieben.

Unbeirrt, hat mir Andreas in vielen Situationen weitergeholfen. Zudem hat auch Anja bis zum dritten Kreuzbandriss die Zeit bei den Germanen-Mädels sehr genossen. Immer wiederkehrende Probleme und Schmerzen hatten dann leider das Karriereende zur Folge. Im Namen von Anja – vielen Dank für die tolle Zeit und weiterhin viel, viel Erfolg!

Es waren nicht immer die großen Momente, die für den Spaß am Trainerdasein sorgten, sondern vielmehr die Zahnräder, die in einander greifen und umgangssprachlich als „funktionieren“ dargestellt werden. So ist es nicht selbstverständlich, dass Ben und Friedrich den A-Platz-T Teppich auf Wembley-Niveau halten und mit Akribie bemalen, dass Uwe Peter in Rekordzeit neue Spieler spielberechtigt macht, Klaus Komning unseren Luca zur Nummer 1 der Region trainiert hat, dass Marco Sontag mir seine Spieler zur Verfügung gestellt hat und somit seine sportlichen Ziele hinten angestellt hat, dass Stefan Klopsch mit seiner Familie unsere Mannschaftsfeiern toll gestaltet hat, aber auch, dass Trainerkollegen immer lösungsorientiert auf Testspielansetzungen reagiert haben – all das, ist mehr Wert, als nur ein kleines Dankeschön!

Viele nette Gespräche, immer positives Feedback und Rückenwind gab es auch von Wolfgang Weiland, Stephan Schünemann, Peter Hellemann und Sven Langkopf. Ebenfalls dafür vielen Dank.

Nachdem alles mit Gerd Hatesohl anfang und ich bereits im ersten Jahr bei der Trainingsgestaltung als vollwertig anerkannt wurde, konnte ich viele Dinge für mich übernehmen. Eine win-win Situation war für mich auch die Kooperation mit Gerd Kleine Börger, der Spieler meiner Mannschaft, die notwendige Spielpraxis besorgte. Nach der Rückkehr in die Landesliga, verlasse ich meine Mannschaft letztendlich mit dem Bezirkspokal und bin auf diese Jungs unendlich stolz!

Bleibende Memoiren sind viel tiefgründiger, als das, was ich hier in wenigen Worten anreißen kann.

Vielen Dank für Alles – bleibt wie Ihr seid!!!
Ich melde mich ab! ;)

Sven Iwan



Hollandblumen

Marcel Zijlstra

**Würzburger Str. 15
30880 Laatzen**

Tel. 0172 / 4723114





ZUM ABSCHIED SONNENBLUMEN.

Mit unseren individuellen Blumenarrangements trägt jedes Lebewohl unvergängliche Blüten. Jeder Mensch verdient eine persönliche Erinnerung.

Deshalb richten wir uns bei Dekoration der Trauerhalle und Organisation der Trauerfeier ganz nach Ihren Wünschen.

Wir planen mit Ihnen gemeinsam und beraten Sie.

Für den persönlichen Abschied.

Puschmann Bestattungen, Würzburger Str. 17, 30880 Laatzen

Telefon 0511 86 42 96, info@puschmann-bestattungen.de

PUSCHMANN

BESTATTUNGEN

RECHTSANWÄLTE
TESCHE, BERNDT, WEISE & PARTNER

ADIURO.

WWW.ADIURO.DE

HANNOVER

HINDENBURGSTR.26
30175 HANNOVER

TEL. 0511.898549-0
FAX. 0511.898549-20
HANNOVER@ADIURO.DE

11 FREUNDE MÜSST IHR SEIN!

Recht und Fussball liegen im Grunde nahe beieinander. Fragen Sie sich, wie wir auf diese zugegeben überzogene Annahme kommen? Aufgrund der vielschichtigen und diffizilen juristischen Anforderungen ist hierfür eine fachliche Spezialisierung in ausgesuchten Rechtsgebieten notwendig.

Unserer Kanzlei hat es sich daher zur Aufgabe gemacht, uns ihrer individuellen rechtlichen Probleme fachlich versiert anzunehmen. Im Mittelpunkt unserer Bemühungen steht dabei die persönliche Betreuung Ihres Mandats - damit müssen

Sie sich Sie sich um Ihre Rechtsprobleme keine Sorgen mehr machen. Da eine Fußball-Mannschaft nicht allein aus 11 Spielern besteht, bieten wir Ihnen darüber hinaus, durch Kooperationen mit Unternehmens- und Steuerberatern, eine effiziente ganzheitliche Beratung in den wichtigsten unternehmerischen Bereichen.

Setzen Sie, wie wir, auf eine starke Mannschaft!

Ihre ADIURO - Anwälte

Allgemeines Zivilrecht

- .Mietrecht
- .Privates Baurecht
- .Vertragsrecht
- .Verkehrsrecht
- .WEG Recht

Arbeitsrecht

Erbrecht

Familienrecht

Sozialrecht

Insolvenzrecht

Strafrecht

Wirtschaftsrecht

- .Domainrecht / IT-Recht
- .Gesellschaftsrecht
- .Handelsrecht

- .Urheber- und Markenrecht

Wirtschaftsstrafrecht

Vertragsrecht

- Vertragsgestaltung / AGB

Wettberberbsrecht





2- C-Junioren

Ein herzliches Dankeschön an die Spieler der C-2. Es war eine super Saison und es hat viel Spaß gemacht mit Euch zu arbeiten.

Danke auch besonders an Uwe, der mich in meinem Traineramt jederzeit unterstützt hat und immer für die Mannschaft da war. Schade, dass Du (erstmal) aufhörst!

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei unserem Verein und unseren Jugendleitern, die es trotz des sportlichen Abstiegs der C2 im letzten Jahr möglich gemacht haben, dass wir in der Kreisliga starten durften.

Aufgrund der in diesem Jahr stattfindenden Weltmeisterschaft in Brasilien kam und kommt dem Fußballsport eine besondere Beachtung und Bedeutung zu, doch für uns ist die Saison schon vorbei. Wir haben mit der unteren C-Jugend einen ansehnlichen 4. Platz in der Tabelle erreicht, auf den die Spieler und Trainer sehr stolz sein können. Der Weg dahin war allerdings nicht ganz einfach und wir hatten die Ein- oder Andere Hürde zu nehmen. Verletzungen, für die Schule lernen zu müssen und Termine des Konfirmationsunterricht haben uns so manches Mal das Leben schwer gemacht. Auch hier noch schnell einen Dank an Sven Iwan und die C1, die uns auch gelegentlich unterstützt haben. Zu Beginn der Saison wussten wir noch nicht genau wo wir mit der Mannschaften standen, da die Vorbereitungsspiele nicht ganz nach unseren Vorstellungen gelaufen sind. Im ersten Spiel stand dann prompt das Derby gegen die SpVg Laatzen an, welches wir doch überraschend 10:0 gewonnen haben.



*hintere Reihe von links: Trainer Marco Sontag, Ruben, Fabian, Justin, Antonio, Severin, Joona, Tom, Leon, Trainer Uwe
vordere Reihe von links: Jonas, Alpi, Jakob, Jordy, Barbo, Samuel, Nick, Michael, Malte
liegend: Torben und Luca)*

100 Jahre **SV Germania Grasdorf**

v. 1908 e. V.

Hallo Fans, Freunde und Gönner des SV Germania Grasdorf !

Wer sucht eine hübsche Geschenkidee oder möchte sich selbst einfach nur eine kleine Freude machen?

Bei den folgenden Fanartikeln unseres Vereins ist garantiert etwas für Sie/Euch dabei !

GERMANIA GRASDORF PRÄSENTIERT:

Fan-Schal (100 Jahre Germania Grasdorf) - limitierte Auflage -	15,00 €
Baseball-Cap (100 Jahre Germania Grasdorf) - limitierte Auflage -	15,00 €
Fan-Schal (Germania Grasdorf)	12,00 €
Vereinswimpel	10,00 €
Vereinsbanner	7,00 €
Aufkleber „Germanenwappen“	0,80 €
Aufkleber „I love Germania“	0,50 €
Aufkleber „Das Germanen-G“ (ideal für die Verzierung des PKW)	1,00 €
Vereinsnadel (für Sammler)	3,00 €
Germanen-Wanduhr	16,50 €
Germanen-Armbanduhr	25,00 €

Nähere Informationen und Bestellungen bei Stephan Schünemann unter Tel. 0511 / 82 17 257 oder bei allen anderen Vorstandsmitgliedern.

Wir freuen uns über reges Interesse!

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen bzw. der Inanspruchnahme von Dienstleistungen unsere Inserenten!



Aber das erste Auswärtsspiel bei der JSG Egestorf/Langreder (einer der beiden Aufstiegsanwärter) hat uns wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgeholt und uns mit einem 1:8 im Gepäck auf die Heimreise geschickt! Im weiteren Verlauf der Hinrunde haben wir uns dann noch sehr schwer getan, in der Rückrunde lief es besser und wir durften spannende und mitreißende Spiele erleben. Mit dem zweiten Platz beim bekannten Gösch-Cup in Bemerode konnten wir zwar nicht den Titel der C-1 vom letzten Jahr verteidigen, jedoch war es ein gelungener Saisonabschluss.

Liebe Eltern der C-2, Ihr habt auch eine fantastische Saison hingelegt, uns immer Zahlreich bei den Heimspielen und besonders bei den Auswärtsspielen unterstützt! Da fällt mir ein, ich habe noch nicht allen „DANKE“ gesagt, aber hier muss noch ein ganz große DANKE an Euch hin, ohne Euch Eltern wäre so manches Spiel / Turnier / Ereignis nicht möglich gewesen! Durch diesen Zusammenhalt innerhalb der ganzen Mannschaft (Spieler, Eltern, Trainer usw.), mit diesem Teamgeist konnten wir überhaupt erst eine so tolle Saison spielen!

So, genug geredet, ich freue mich schon auf die neue Saison und wünsche Euch noch viel Spaß bei der Spielen der WM!

Euer Marco

3. D-Junioren

Die dritte D-Jugend um ihre Trainer „Rico“ und „Schotte“ besteht zum ganz überwiegenden Teil aus Spielern des Jahrgangs 2002, die also aus der letztjährigen E-Jugend stammen und ihre ersten Erfahrungen mit den doch etwas anderen Anforderungen im D-Jugendbereich gesammelt haben (9 Spieler, größeres Spielfeld, Abseitsregel). Nachdem die Jungs im letzten E-Jugendjahr Meister in der zweiten Kreisklasse geworden waren, haben sie dieses Jahr einen großen Schritt gewagt und als überwiegend jüngerer Jahrgang in der ersten Kreisklasse gemeldet. Die Leistungen, gerade am Ende des Spieljahres haben gezeigt, dass man auch in dieser Spielklasse mithalten kann, auch wenn es einige unglückliche Niederlagen gab. Man macht aber keine Erfahrung umsonst und deshalb wird die Mannschaft für nächstes Jahr, in dem es wieder in der ersten Kreisklasse an den Ball geht, einiges aus dieser Saison mitnehmen können. Die Saison geht nunmehr mit 2 Turnieren zu Ende und am 18.07. werden wir unser Abschlusscamp am Birkensee haben. Ich als „Begleiter“ der Mannschaft möchte an dieser Stelle einmal ganz herzlich den Trainern (Ihr habt es definitiv nicht immer leicht) aber auch den Eltern danken, die mit großem Engagement und ebensolcher Lautstärke die Mannschaft unterstützen. Ohne dieses Engagement, das bei der Hin- und Herfahreerei anfängt und bei der Trikotwäsche noch lange nicht aufhört, wäre vieles gar nicht möglich.

Jetzt erst einmal allen Germanen eine geruhsame Sommerpause und schöne Ferien.

Karsten Rohowski



Ahorn - Apotheke

Bei uns finden Sportler alles,
was in eine Sport-Apotheke
gehört:



A	→	Antiseptische Lösung Vereisungsspray/Kältekompressen
U	→	Universalpflaster/Blasenpflaster Verbandschere/Pinzette
T	→	Tapeverband/Dreieckstücher Schmerzstillende Salbe/Gel
S	→	Schmerztabletten/Mullbinden Elastische Binde/Befestigungsmaterial
C	→	Compressen Wunddesinfektionsmittel
H	→	Heil-/Wundsalbe Erste-Hilfe-Anleitung/Einmalhandschuhe

Gerne informieren wir Sie bei Ihrem nächsten Besuch.

Ahorn Apotheke, Apotheker Dietmar Anhelm, Hildesheimerstr. 214
Laatzen-Grasdorf, Tel. 9825131



Kosmetik
Wellness
Fußpflege

JETZT NEU!

Medizinische Fußpflege & Kosmetikstudio
Ahornstr. 3-5, Laatzen-Grasdorf



1. F-Junioren

Die Saison in der Kreisliga ist nun beendet und wir konnten den 6. Platz verteidigen. Es kann auf spannende Spiele zurückgeschaut werden, in denen es uns auch gelang, den Mannschaften der vorderen Plätze Paroli zu bieten. Leider ist es uns dennoch nicht gelungen, einen Platz in der Tabelle gut zu machen. Die Jungs hatten viel Spaß und haben auch eine Menge Erfahrung gesammelt. Diese gilt es nun mit in die E-Jugend zu nehmen.



Nach der Hallenrunde bis zum Saisonende konnte ich Carsten Mock als meinen neuen Trainerpartner gewinnen. Durch seine Unterstützung und unsere Teamarbeit kann das Training nunmehr noch effektiver gestaltet werden. Ich freue mich, daß die Zusammenarbeit auch für die nächsten Spielzeiten gilt. Die lange Sommerpause heißt es nun gut zu überbrücken. Es werden noch diverse Turniere und Freundschaftsspiele bestritten. Im Juli findet dann unsere Abschlussfeier statt, bei der wir es natürlich wieder ordentlich krachen lassen.

Für die kommende Saison laufen die Jungs in neuen Trikots auf. Hier ein ganz besonderer Dank dem Sponsor Sejman Jonas, PULSE Objektdienstleistungen GmbH.

Michael Schliep

2. F-Junioren

Unsere erste Saison ist nun als F-Jugend jüngerer Jahrgang in der 1. Kreisklasse beendet. Wir können diese als sehr erfolgreich werten, da unsere Spieler ausschließlich gegen 2005 Jahrgänge gespielt haben und die Saison als Tabellen Fünfter mit 10 Punkten und einem positiven Torverhältnis beendet haben. Alle haben sich wirklich prima weiterentwickelt, spielen schon viel mutiger und körperbetonter, trotz der älteren und zumeist größeren Gegner.



Frauke Klar

Praxis für Physiotherapie

Am Thie 3b • 30880 Laatzen

Tel. 0511/8 23 82 23 • E-Mail: physiotherapieklar@gmx.de

Homepage: www.physiotherapie-klar.de

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie nach Cyriax
- Craniosacrale Therapie
- Therapie nach Bobath (Kinder und Erwachsene)
- Brügger-Therapie
- McKenzie-Therapie
- Massage
- Fango-Packungen
- Heißluft
- Heiße Rolle
- Extensionsbehandlung
- Elektro-Therapie
- Ultraschall-Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Kinesio Taping

Termine nach Vereinbarung – Alle Kassen und Privat

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfeverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der

Einkommensteuererklärung

auch bei Miet-, Kapital-, Spekulations- und sonstigen Einkünften, wenn die Einnahmen hieraus 13.000,- / 26.000,- EURO p. a. (Alleinstehende/ Verheiratete/ eingetragene Lebensgemeinschaften) nicht übersteigen und wenn keine Gewinn- oder umsatzsteuerpflichtigen Einkünfte vorliegen.

Wir beraten Sie auch bei Fragen zum Thema Kindergeld, Kinderbetreuungskosten sowie Steuerklassenwahl.

Lohnsteuerberatungsverband e.V. • Lohnsteuerhilfeverein-Beratungsstelle:

Hermann-Löns-Straße 36 • 30880 Laatzen

Beratungsstellenleiter: Herr Lars Hell

Telefon (05 11) 8 98 83 29 • l.hell@gmx.de

www.lohnsteuerhilfe-laatzen.info

*Termine nach
Vereinbarung*

Bäckerei+Café

VOLKMANN

Osterstr. 24 • 30880 Laatzen/Gleidingen • Tel. 051 02 / 24 26

**Jeden Freitag Nachmittag
auf dem Wochenmarkt
am Marktplatz
beim Leine Center.**

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 6:00 - 18:00 Uhr

Samstag 6:00 - 13:00 Uhr

Sonntag 8:00 - 12:00 Uhr

www.baeckerei-volkmann.de

Das Haus der guten Backwaren.



Das Auftaktspiel gegen den anschließenden Staffelleister Bennigsen begann sogar sehr viel versprechend: 1:0 Führung zur Halbzeit durch Henri, dann reichten 5 Minuten in der zweiten Hälfte die verträumt wurden und Bennigsen zog 3:1 davon.

Der Anschlusstreffer durch Pepe zum 3:2 kam leider zu spät, so dass das erste Spiel verloren ging. Kein Beinbruch: TOLL GESPIELT.

Das nächste Spiel in Arnum: man merkte den Kindern schon vor Spielbeginn an das sie das unbedingt gewinnen wollten, da sie in der Hinrunde unglücklich unentschieden gespielt hatten.

Nach einem umkämpften Spiel gewannen diesmal unsere Jungs hochverdient 2:1 durch Tore von Henri und Sammy. WAS FÜR EIN KAMPE.

Aus diesem Spiel wurde sehr viel Mut geschöpft für die nächste Aufgabe gegen unseren Orts Nachbarn Össelse: In einem überlegen geführtem Spiel gingen wir durch Henri 1:0 in Führung, die Össelse zwischenzeitlich ausgleichen konnte, bis Tammo den hochverdienten 2:1 Siegtreffer erzielte. PERFEKT.

Jetzt sollten wir gestärkt durch die 2 Siege in das nächste Spiel gegen unseren „Angstgegner“ Hüpede gehen, welches in der Hinrunde noch mit 0:7 in die Hose ging.

Diesmal sollte alles anders sein: In einer perfekten und hoch überlegenen 1 Halbzeit führten wir völlig zu Recht durch Henri 1:0. Leider konnte diese Leistung in der 2 Halbzeit nicht durchgehalten werden. Zwangsläufig viel dann noch der glückliche Ausgleich zum 1:1 Endstand. BESTE MANNSCHAFTLEISTUNG.

Spiel 5 wiederum gegen einen Orts Nachbarn: Rethen, die in der Hinrunde noch in der Kreisliga gespielt haben, stellte eine neue Herausforderung dar: körperlich waren wir absolut unterlegen und das war auch der eigentliche Grund für eine letztlich verdiente Niederlage. Zwar konnten wir lange ein 2:2 durch Tore von Henri und ein Rethener Eigentor halten, doch kurz vor Schluss viel das verdiente Siegtor zum 2:3 Endstand. WICHTIGSTE ERFAHRUNG. Nun zum letzten Heimspiel gegen Ahlten, die wir schon aus der Hallenrunde kannten und ein Sieg eigentlich einzuplanen war. Doch es kam anders: Ein Spiel in dem wirklich nichts gelang und ein limitierter Gegner zum Schluss nicht unverdient 1:0 gewann. SCHLECHTESTE LEISTUNG.

Im letzten Spiel gegen den 3 Ortsteil aus Laatzten in Gleidingen war Wiedergutmachung als Saison Abschluss angesagt: Nach einer relativ offenen 1 Halbzeit wurde das Spiel gegen Gleidingen letztlich hochverdient mit 8:3 gewonnen.

Als Torschützen durften sich 3x Henri, 2x Sammy, Aeneas, Emil und Noah feiern lassen. EIN TOLLER SAISONABSCHLUSS.

Es bleibt festzuhalten, dass wir mit einer tollen und disziplinierten Abwehrleistung (nur 12 Gegentore) um unseren Torwart Davin, Tim, Emil, Ali, Aeneas, über ein spielstarkes Mittelfeld um Henri, Patti, Sammy, Pepe bis zum Sturm mit Philipp, Tammo und Noah eine klasse Saison gespielt haben.

Durch entsprechende Positionswechsel hat also jeder seinen Beitrag für die guten Leistungen in allen Mannschaftsteilen geleistet.

Norbert Wostbrock,
Teammanager



Ihre Finanzen könnten in einer *höheren Liga* spielen.

Immer das Beste geben und mit der passenden Strategie das maximale Ergebnis erzielen – was im Sport gilt, gilt auch für unsere Beratungsleistung. Profitieren Sie von *günstigeren Beiträgen*, *besseren Leistungen* und *höheren Renditen* mit dem *Persönlichen Finanzgutachten* und der *Best-Select-Beratung* auf Basis Ihrer Ziele und Wünsche.

Vereinbaren Sie ein persönliches Beratungsgespräch mit:

Teammanager
Norbert Wostbrock

selbstständiger Handelsvertreter für Swiss Life Select

*Volgersweg 5
30175 Hannover
Telefon: 0511-1 23 11 50
Mobil: 0172-5 14 33 98*

*norbert.wostbrock@swisslife-select.de
www.swisslife-select.de/norbert-wostbrock*



SwissLife
Select



Die Eltern sind weiterhin sehr freundlich und halten die Regeln bei den Spielen ein. Das ein oder andere mal könnten Sie Ihre Zurückhaltung dann schon mal aufgeben und die Kinder lautstark im positiven Sinne anfeuern und dadurch „beflügeln“ !!!!!

Ende Juli steht noch unsere Abschlussfahrt inkl. Übernachtung an, und das mit ca. 50 Personen. Ein schönes Zeichen wie wohl sich alle in Grasdorf fühlen. Weiter so !!!

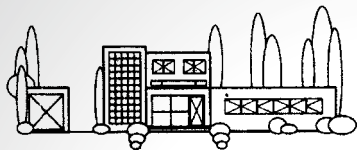
Euer REDI

4. F-Junioren

An dieser Stelle möchte ich einmal die 4. F-Jugend erwähnen. Die F4 war keine eigenständige Mannschaft, sondern nur ein Team, welches wegen der zahlreichen Spieler der Jahrgänge 2005 und 2006 zum Spielbetrieb gemeldet wurde und zu jedem Fußballspiel eines neues Gesicht hatte. Durch die reibungslose Zusammenarbeit von René, Didi, Carsten und mir konnte zu jedem Spieltag ein schlagkräftiges Team aufgestellt und betreut werden, welches von Anfang an den Ton in der Klasse angab. Das hat sich auch in der Abschlusstabelle wiederspiegelt. Ohne Punktverlust und einem Torverhältnis von 36 : 9 konnte eine „kleine Meisterschaft“ nach Grasdorf geholt werden. Solch ein reiner Spielbetrieb ist eine feine Sache für die jungen Germanen, um noch mehr Erfahrung und Spielpraxis zu sammeln. Dies sollte auch in Zukunft von allen effektiv genutzt werden.

Michael Schliep

GASTSTÄTTE • CAFÉ-TERRASSE • BIERGARTEN ZUR LEINEMASCH



www.restaurantzurleinemasch.de

Ohestraße 8 · 30880 Laatzen
Tel. 05 11 / 8 48 53 37

Unsere beliebten Buffets

13.09.2014	Samstag (mittags)	Kiddies-Einschulungsbuffet
07.11.2014	Freitag	Schlachtebuffet
14.11.2014	Freitag	Schlachtebuffet
21.11.2014	Freitag	Schlachtebuffet
25.12.2014	1. Weihnachtstag	Weihnachtsbuffet
26.12.2014	2. Weihnachtstag	Weihnachtsbuffet

Die Leinemasch feiert

20.09.2014	Samstag	Leinemasch-Ü40-Party
06.12.2014	Samstag	Indoor-Weihnachtsmarkt

... und natürlich Fußball-Bundeliga live Übertragung!

Änderungen vorbehalten · Um Anmeldung zu den Buffets wird gebeten.

sky

Öffnungszeiten:

Di. - Fr 16.00 - 0.00 Uhr • Samstag 14.00 - 0.00 Uhr

(warme Küche ab 17.00 Uhr)

Sonntag 10.30 Uhr - 19.30 Uhr

(durchgehend warme Küche)



1. G-Junioren

Mein lieber Mann, waren diese Jungs gut: Die G-1-Junioren von Trainer Can Kress haben in der abgelaufenen Saison fast alles gewonnen. Auf dem Platz fegten sie alles weg, der knappste Sieg war das 3:0 gegen die SpVgg Laatzen. Wenn es in dieser Liga schon eine Tabelle geben würde, wäre das Team überlegen Meister geworden. Aber es geht ja noch früh genug mit dem Meisterschafts-Modus auf dem Platz los - und zwar in der nächsten Saison. Dann als F-Jugend. In die Hallen-Saison startete das Team mit einem Pokalsieg in Wülfel, beim Neujahrsturnier des TSV Bemerode wurde es der zweite Platz. Im Hallenpokal kam die Grasdorfer Tormaschine bis ins Finalturnier. Im letzten Gruppenspiel hätte ein Unentschieden zum ganz großen Triumph gereicht. Doch die Maschine sprang leider nicht mehr an - 0:3 gegen Leveste, Platz zwei hintern den Sportfreunden Springe, die von den Grasdorfern zuvor mit 1:0 niedergeschlagen worden waren. Viele Tränen. Trotzdem ein großartiger Erfolg für die kleinen Germanen. Es war die einzige Pflichtspielniederlage der ganzen Saison. Und noch ein zweiter Platz: Zum Saisonabschluss wurde beim OSV gespielt - fünf Vorrundenspiele, fünf Siege. Halbfinale gegen den VfL Eintracht gewonnen, dann das Finale gegen den HSC: 1:1, Neunmeterschießen. Leider 0:2, wieder ein paar Tränen. Aber jetzt wissen die Jungs jedenfalls, was sie noch üben müssen.

Jonas Freier

Vorwort der Tischtennis – Spartenleitung

3 Mannschaften, 7 Zugänge

Liebe Sportkameraden/innen,

3 Mannschaften und 7 Zugänge, das sind die sehr erfreulichen Fakten für die nächste Saison! Nachdem die letzte Saison damit endete, dass wir einige Wechselanträge zur Kenntnis nehmen mussten, der eine oder andere etwas überraschend, konnte noch keiner sagen wie es sportlich weitergeht. Die Erste und die Zweite beendeten die Saison 2013 / 2014 jeweils auf dem vierten Platz, die Dritte schloss auf dem siebten Platz ab.

Im Vergleich zu anderen Laatzenener Vereinen ist die Tatsache, drei Herren-Mannschaften melden zu können, schon gut. Dass zudem eine Mannschaft in der Landesliga spielt, ist eigentlich herausragend. Aber nachdem wir von den Abgängen Kenntnis nehmen mussten, wusste keiner so recht, ob wir noch drei Mannschaften melden können und erst recht war ungewiss, ob wir überhaupt in der Lage sind, weiterhin eine konkurrenzfähige Mannschaft in der Landesliga zu stellen.

Da nach dem Hallenbrand im AES-Schulzentrum und dem Abstieg der dortigen 1. Herren beim VfL Grasdorf nicht feststand, wie es weitergehen soll, traten einige VfL'er an unseren Sportwart Michael Behrens heran, so dass zum Ablauf der Wechselfrist 7 Zugänge feststanden. Damit war klar, dass wir nun doch mit ausreichend Spielern und somit auch mit drei Mannschaften planen können.

„CLUB 100“ beim SV GERMANIA GRASDORF

Der „Club 100“ geht **2014 in die 7. Runde!**

Ziel des „CLUB 100“ ist es, eine breite Plattform zu schaffen, die es kleineren Sponsoren, Germanen-Fans & Freunden, sowie Gönnern des Vereins ermöglichen soll, „unseren“ Verein und seine Arbeit in allen Bereichen zu unterstützen.

Der „Beitrag“ pro Gönner beläuft sich pro Jahr auf 100,00 €. Eine Mitgliedschaft ist für ein Jahr oder dauerhaft für jedes Jahr ab Anmeldung bis auf Widerruf möglich.

„Belohnt“ wird jeder Spender mit einer Spendenbescheinigung für das Finanzamt.

Zudem gibt es eine Sponsorentafel im Klubhaus, auf der jeder Förderer „sein“ Namensschild für die Laufzeit von **einem Jahr** erhält. Außerdem wird der „Club 100“ auch in unseren Vereinsmedien, dem Germanen- und Stadionspiegel, sowie auf der vereinseigenen Homepage www.sv-germania-grasdorf.de veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift: _____

Wohnort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bitte geben Sie hier noch an, welchen Eintrag Sie auf der Sponsorentafel wünschen:

- Ich möchte anonym bleiben und nicht genannt werden.
- Ich möchte bis auf Widerruf dauerhaft Mitglied des „Club 100“ werden!

Zahlungsart (bitte ankreuzen):

- Der Betrag wird bar bezahlt
- Der Betrag wird auf das u. a. Konto überwiesen
- Den Betrag von meinem Konto einziehen:

- _____
- Per Rechnung und Überweisung (nur für Firmen), zzgl. 19 % Mehrwertsteuer

Bankverbindung:

SV Germania Grasdorf, Kontonummer: 31001118, Sparkasse Hannover, BLZ 250 501 80
oder Sparkasse Hannover, IBAN: DE91250501800031001118; BIC SPKHDE2HXXX
Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:
Wolfgang Weiland, Telefon 0511/824678; Stephan Schünemann, Telefon 0511/8217257



Zur Saison 2014 / 2015 darf ich folgende Spieler recht herzlich bei Germania Grasdorf begrüßen: Knut Goebel, Michael Voigt, Tim Riebe, Ingo Wollny, Olaf Käther, Sasa Trivic und Christian Pegel. Euch wünsche ich einen erfolgreichen Start! Für die nun erst einmal anstehende WM Zeit und die Sommerpause wünsche ich allen Lesern viel Spaß und gute Erholung.
Mit sportlichem Gruß, Michael Stolper

1. Herren – Landesliga

Nach den beruflich bedingten Wechseln von Andrej Stankiewicz und Daniel Argut sowie dem weiteren Abgang von Nathaniel Weber, der sich sportlich zum Verbandsligaaufsteiger Badenstedt verbesserte, kann man nach den Zugang von Knut Goebel und Michael Voigt vom VfL Grasdorf, die zuletzt vor 19 Jahren das Trikot der Germanen trugen, relativ beruhigt in die Zukunft schauen. Dem Team fehlt zwar wie in den Vorjahren ein Toppspieler, aber durch die Ausgeglichenheit des Teams sollte ein Mittelfeldplatz dennoch machbar sein. Das Spitzenpaar-kreuz werden in der kommenden Saison Marvin Künzel als Nr. 1 und Jurij Ussatschij als Nr. 2 bilden. Die neue Nr. 3 wird Knut Goebel sein und dahinter folgen – Reihenfolge stand bei Drucklegung noch nicht fest – Sergej Ussatschij, Michael Voigt und Udo Zlobinski. Sowie die neuen Heimspieltermine feststehen, werden diese auf der Homepage veröffentlicht.

2. Herren – 1. Bezirksklasse St. 6

Die 2. Herren musste zwar den wieder fitten Jurij Ussatschij an die 1. Herren abgeben, konnte aber auch durch Zugänge profitieren. Neuer Spitzenspieler wird Tim Riebe, dazu wird sporadisch Ingo Wollny zur Verfügung stehen. Neben den bewährten Stammkräften Gunnar Oehme und Ingo Löhl können wir mit Olaf Käther einen weiteren Neuzugang bei uns begrüßen. Olli spielte bereits bis vor 3 Jahren in der damaligen 2. Herren. Komlettiert wird die Riege durch Mirko Burkhardt, Thomas Grüning, Michael Ramsay und Thorsten Borges, so dass es bei 9 Spielern eigentlich keine Aufstellungsprobleme geben sollte. Als Saisonziel wurde bereits Platz 3 - 4 oder besser ausgegeben, wobei die Staffel aufgrund der regionalen Zuordnung wie auch bereits in den letzten Jahren wieder einmal eine der stärksten im Bezirk Hannover sein dürfte. Mit ein bisschen Glück bei der Auslosung könnte man die eigene Stärke evtl. im Regionspokal demonstrieren.

3. Herren – Kreisliga

Deutlich verstärkt geht die 3. Herren kommende Saison in der Kreisliga an den Start. Als Neuzugänge können wir Sasa Trivic und Christian Pegel vom VfL bei uns begrüßen; dazu wird Simon Künzel als Reservist das Team verstärken. Da auch Wilfried Kammerhoff eine weitere Saison dranhängen will, dürfte die Mannschaft in der Kreisliga das Maß aller Dinge darstellen – immer vorausgesetzt natürlich, dass keiner der Toppspieler über einen längeren Zeitraum ausfällt. Komplettiert wird das Team durch Paul Derabin, Chris Rathe, Michael Stolper, Rupert Lau (Reservist), Jörg Kuhlenkamp und Thorsten und Wieland Krause.

Michael Behrens



Aerobic

Endlich ist es soweit, 20 Jahre Aerobic – wir haben es uns verdient!

20 Jahre haben wir uns gerne gequält, zusammen gestept, geschwitzt, Übungsleiterinnen „verheizt“ und dabei immer jede Menge Spaß gehabt.

Sei es in superheißen String-Outfits bei Auftritten (sogar gegen Gage) beim Handball, Tennis oder Brunnenfest, gemeinsame Geburtstagsfeiern in der Turnhalle nach dem Sport, große „runde“ Geburtstage mit Frau Hawlischek und Frau Nurwodtka in Kittelschürze, Schlappen und Gummihandschuhen. Die Vorbereitungen haben immer besonders viel Spaß gemacht – wie oft haben wir Tränen gelacht! Ich erinnere auch an die Ballonfahrt, Fallschirmsprung oder Anprobe der 60/70iger Jahre Klamotten – PA! Mit euch gemeinsam durch dick und dünn, wir waren u. a. auf Brunnenfesten (mit eigenem Stand) aktiv und unsere Männer haben uns immer unterstützt oder begleitet, wenn wir mit oder ohne Kind und Kegel unterwegs waren!

In der Nähe die Wanderungen, Fahrradtouren, Grünkohl oder Biergarten und in der Ferne Helgoland – jedes Jahr!!!

Dieses Jahr erfüllen wir uns unseren Traum, wir werden das erste Mal gemeinsam fliegen – nicht nach Helgoland – n e i n –



Ma l l o r c a – wir kommen: „Sternenförmig, sexy, prost!“

Nach 20 Jahren ist noch lange nicht Schluss!!

Wir suchen neue „Mitstreiterinnen“!

Immer donnerstags von 20 bis 21,30 Uhr in der Turnhalle an der Ohestraße.



Step-Aerobic ist eine Wohltat für das Herz-Kreislauf-System und stärkt gleichzeitig Muskeln, die im Alltag vernachlässigt werden. Die Grundelemente sind hauptsächlich Ausdauer und Koordination, die in einer Choreografie zusammengestellten Übungen, die von einem Aerobic-Trainer vorgeführt werden.

Beim Bodystyling geht es vornehmlich darum, seine Figur zu verbessern, Fett zu verbrennen und die Ausdauer der Muskeln zu stärken. Die Bewegungen pro Muskelgruppe werden wesentlich öfter wiederholt als beispielsweise beim Kraftsport. Vorrangiges Ziel des Trainings ist es, die Form der Muskeln und das gesamte Erscheinungsbild zu verbessern.

Die Aerobic-Mädels (Texte von Gitti Kriete, Nicole Techtmann)

Gymnastik

Der Sommer wird sportlich:

Dienstags geht es mit der der Wirbelsäulengruppe gerne ins „Grüne“. Der Park hinter dem Seniorenstift im Leinetal/Kirchweg 10 bietet sich hierfür an:

Ob Aufwärmen, Körperübungen auf der Wiese oder Entspannung am Ende auf dem Stuhl! Atemübungen unter freiem Himmel machen Spaß.

Der nächste Rückenfit Kurs mit Germania beginnt ab dem 08.07.14 um 10 Uhr im Kulturraum.

Vom 17. - 31.08.2014 legen wir eine „kleine“ Sommerpause ein!

Neue Teilnehmer sind willkommen. 10 Termine sind als Kurs à 55 Euro buchbar.

Infos bei Ariane Mukan, Telefon: 0511 / 77 90 67



Axel Barembruch hört auf

ungungspartner in Hannover für Schrott und NE-Metalle Tel. 0511/92 177-0



**15 Jahr Axel:
15 Jahre Sport,
15 Jahre Erfolg,
15 Jahre Spaß.
Danke, Axel!**





DANKE AXEL

1999 – Günther Grass erhält den Literaturnobelpreis und Ärzte ohne Grenzen den Friedensnobelpreis. Über Deutschland lässt sich eine totale Sonnenfinsternis beobachten. Die erste Folge „Wer wird Millionär“ mit Günther Jauch wird ausgestrahlt. Die US-Sängerin Britney Spears veröffentlicht ihre Debüt Single „... Baby One More Time“. Die Eishockey-Legende Wayne Gretzky beendet seine Karriere. Steffi Graf gewinnt die French Open und gibt kurze Zeit später ihren Rücktritt bekannt. Lance Armstrong gewinnt die Tour de France, später stellte sich heraus, er war gedopt. Mika Häkkinen wird Formel 1-Weltmeister. Der ehemalige US-Präsident Bill Clinton wird wegen Meineids in der Lewinsky-Affäre und zu einer Geldstrafe verurteilt.

An der Columbine High School in Colorado laufen zwei Schüler Amok. NATO-Truppen marschieren in den Kosovo ein. Die Weltbevölkerung erreicht die 6-Milliarden-Marke. Wladimir Putin wird Präsident von Russland. Rex Gildo stirbt im Alter von 63 Jahren ... WOW, was ein Jahr! Aber das Highlight ist wohl unumstritten der Beginn des Engagements von Axel Barembruch als Physiotherapeut bei Germania Grasdorf. 25 Jahre jung, ledig und ohne Job. Von nun an begleitete er die Germania bei allen Höhen und Tiefen. Verantwortlich für die medizinische Abteilung behandelte er nicht nur die Spieler der 1. Herren. Der Aufstieg in die Bezirksoberliga, der Abstieg in die Bezirksliga. Ob Niedersachsenmeisterschaft oder deutsche Meisterschaft der Ü32, Axel war immer dabei! Mittlerweile 40, selbstständig, verheiratet, Vater von zwei Kindern. Ein geselliger Typ, immer für eine Cola zu haben ... 15 Jahre. Im Herzen ein Germane! DANKE FÜR ALLES! Auch wenn Axel die Arbeit niederlegt, werden wir ihn sicherlich noch des Öfteren auf dem Sportplatz sehen.

Interesse an einer Werbeanzeige ?

Dann sind Sie bei uns genau richtig ! Die Vereinszeitschrift des SV Germania Grasdorf „Germanenspiegel“ (schwarz-weiß-Druck; im DIN A 5-Format) erscheint in einer Auflage von je 500 Exemplaren viermal im Jahr, jeweils zum Ende eines Quartals und liegt in diversen Geschäften in der Stadt Laatzten aus.

Die Anzeigenpreise je Ausgabe belaufen sich auf:

62,00 € für 1/1-Seite

44,00 € für 1/2-Seite

31,00 € für 1/3-Seite

24,00 € für 1/4-Seite

Die Rechnungsschreibung (zzgl. MwSt.) erfolgt von der Druckerei Schmidt in Laatzten/ Gewerbegebiet Gleidingen nach Erstellung einer Ausgabe. Sofern wir Sie neugierig machen konnten, sprechen Sie uns an. Stephan Schünemann, Tel. 0511/82 17 257

Der Vorstand



Die Weichen sind gestellt

Die Saison 2013/14 ist beendet, eine neue Spielzeit liegt vor uns. Die seit Jahresbeginn laufenden Planungen und Vorbereitungen hierfür sind weitestgehend abgeschlossen. Hier und da muss noch ein wenig nachjustiert werden, das sollte funktionieren. Wir werden von der B-Junioren bis zur G-Junioren mit 18 Teams ins Rennen gehen. Alles eigene Teams, man findet nicht viele Vereine in und um Hannover, die das vorweisen können.

Sportlich können wir mit der Saison 2013/14 sehr zufrieden sein. Die Leistungsmannschaften der B1-Junioren und C1-Junioren haben in der Landesliga eine gute Rolle gespielt. Für die B-Junioren reichte es am Ende zu einem 5. Rang. Mit dem Abstieg hatte man die ganze Saison über nichts zu tun, man kämpfte lange um die Vizemeisterschaft. Gratulation, darauf können die Jungs stolz sein, auch wenn es am Ende einige Durchhänger gab. Aushängeschild war unsere C1. Bis zum Schluss ging es um die Meisterschaft, die letztendlich nur um 2 Punkte verpasst wurde. Krönung dieser überragenden Saison war der souveräne Sieg im Bezirkspokalendspiel gegen den TSV Bemerode. Bezirkspokalsieger!!! Danke an Sven Iwan und sein Team. Meisterschaften fuhren auch die E2 um Can Kress und Marc Meyer und die E 3 um Volker Krebs und sein Trainerteam ein. Alle anderen Mannschaften haben ihre Ziele ebenfalls erreicht. Glückwunsch, alle können zufrieden sein.

Auch in der Hallenrunde mit einigen Halbfinalteilnahmen, dem Sieg in der B-Runde durch die Mannschaft von Micha Schliep, dem Kreismeistertitel des Teams um Can Kress und Marc Meyer sowie der Vizemeisterschaft der G-Junioren von Can Kress lief vieles besser als erwartet.

Mein Dank geht an dieser Stelle noch einmal an alle Trainer, Betreuer, Kümmerer und Eltern, die dieses möglich gemacht haben.

Dank auch an den TSV Ingeln/Oesselse, mit dem wir für die B 2 – Kreisliga – eine Spielgemeinschaft eingegangen waren. So konnte der TSV die Spieler seines älteren und wir die Spieler unseren jüngeren Jahrganges im Spielbetrieb halten. Es hat alles reibungslos funktioniert, man es einfach nur mal tun.

Doch nun zur kommenden Saison. Die Trainerjobs von der A-Junioren bis zur C-Junioren waren allesamt neu zu besetzen. Berufliche und private Gründe, die allesamt nachvollziehbar sind, haben dazu geführt, dass wir neue Gesichter und Strukturen in der neuen Saison sehen werden. Unser neues Jugendförderkonzept für den Bereich der 1. Herren, U23 und U19 steht. Die H1 wird nach wie vor von Stefan Pietsch und Rene Jopek trainiert, die U19 von Rene Jopek und Stefan Pietsch. Für die U23 konnten wir Klaus „Adler“ Komning, Leiter der Torwertschule, und Jürgen Engelhard als Betreuer gewinnen. So können die Spieler der Altersgruppe bereits jetzt zielgerichtet an den Herrenspielbetrieb herangeführt und dafür ausgebildet werden.

Die B1 wird von Stefan Rutz übernommen und wird sich weitestgehend aus Spielern der diesjährigen C1 zusammensetzen. Marco Sonntag rückt von der C2 in die C1 auf.



Für die B2 und C2, unsere Perspektivmannschaften, gibt es derzeit vielversprechende Gespräche und wir sind sicher, auch dort in Kürze die Verantwortlichen vorstellen zu können.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle bei unserem bisherigen C1 Trainer Sven Iwan für seine äußerst engagierte und erfolgreiche Arbeit im Sinne unserer Ziele für den Verein und seine Mannschaft. Nutze die „Auszeit“, um neue Kräfte zu sammeln.

Für die Trainersuche U 23, U 19 und B1 haben wir rund 30 Personen kontaktiert, Gespräche per Telefon und persönlich geführt. Seit Februar waren wir unterwegs, um die beste Möglichkeit für unsere Jungs und unser Konzept zu finden. Am Ende ist es gelungen, das Puzzle zusammen zu setzen. Viel Erfolg den neuen Gesichtern.

Platzmäßig stoßen wir an die Kapazitätsgrenzen. Die Strukturen und Möglichkeiten müssen weiter verbessert werden. Hier stehen wir in ständigem Kontakt mit der Stadt Laatzen wegen des Platzes des ehem. IBM-Klubs, der Plätze an der Albert und E-rich. Was im Winter kommt, wissen wir nicht. Nach Sperrung der Halle an der Albert fallen mindestens 50% der ohnehin äußerst knappen Trainingsmöglichkeiten weg. Eine Lösung hat derzeit niemand parat. Bei den Wochenendzeiten für die Spieltage zu Kreismeisterschaft haben alle Vereine Abstriche gemacht. Freundschaftsturniere wird es in diesem Winter nicht geben können. Hoffentlich hat der Fußballkreis Hannover-Land ein Einsehen und belegt uns nicht auch noch mit einer Strafe, weil wir die geforderten Hallentermine nicht erfüllen können.

Wir werden auch im kommenden Jahr wieder einen FSJ'ler oder BuFDi haben, der die Trainer unterstützt und AG's in den Schulen anbietet. Die Kooperationen mit den örtliche Schulen laufen gut. Hinzukommen wird aller Voraussicht nach noch eine 2-jährige Kooperation mit der Erich im Ganztagsbereich. Dort werden wir bei einem Projekt mitmachen und den Schülerinnen und Schülern die Praxisbegleitung zum Juniorcoach im Rahmen des Wahlpflichtunterrichtes ermöglichen. Spannende Sache.

Es gibt also weiterhin einiges zu tun, packen wir es an. Wer Lust hat, mitzumachen, etwas zu gestalten, etwas zu verwalten oder oder oder, meldet sich einfach, wir könne jedwede Unterstützung gebrauchen.

Peter Seemann

GermaniaOnline

Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter folgender Adresse: www.sv-germania-grasdorf.de



Jugendfußball – Wo führt der Weg hin???

Eine ernstgemeinte Betrachtung

Vereine unserer Größenordnung bieten Kindern und Jugendlichen, gute Möglichkeiten ihrem Sport nachzugehen, in einer Mannschaftssportart. Dort hat jeder die Chance, sich einzubringen und gemeinsam etwas für sich und die Mannschaft zu tun, eine Sache gemeinsam voranzubringen. So weit, so gut. Mittlerweile gewinnt man aber verstärkt den Eindruck, dass auch Fußball sich für einige zu einer Einzelsportart entwickelt. Persönliche Interessen rücken immer weiter in den Vordergrund. Vereine haben sich zum Dienstleister entwickelt, aber sind sie deshalb auch Selbstbedienungsläden??

Der SV Germania versucht seit Jahren erfolgreich im Leistungs- wie auch Breitensportbereich alle mitzunehmen und ein Angebot zu machen. Trainer, Betreuer und Verantwortliche tun dies ehrenamtlich in ihrer Freizeit. Sie ermöglichen den Kindern und Jugendlichen in deren Freizeit der schönsten Nebensache der Welt nachgehen zu können. Dabei legen wir großen Wert auf die Ausbildung, im fußballerischen wie auch menschlichen Bereich. Jeder wird nach seinen Möglichkeiten gefördert. So weit, so gut. Manche aber scheinen dieses Angebot irgendwie falsch zu verstehen. Die Mannschaft oder der Verein ist oft nur Mittel zum Zweck. Eltern übertragen ihren Ehrgeiz oft auf ihre Kinder. Dabei bleibt manchmal völlig außer acht, dass das eigene Kind nur so gut ist, wie die Mannschaft. Die Jagd und Gier nach Orden und Ehrenzeichen artet dann in Respektlosigkeit gegenüber Trainer und Mannschaftskameraden aus. Anders kann ich es mir nicht erklären, dass Kinder im Alter von 7 oder 10 Jahren einfach von Trainern anderer Vereine im Beisein ihrer Eltern ins Auto gepackt werden, um bei anderen Vereinen mitzuspielen, obwohl man dort keine Spielberechtigung besitzt. Der eigene Trainer weiß nichts davon. Kinder, die auf Positionen spielen, auf denen sie nicht so ins Rampenlicht rücken, aber trotzdem sehr wichtig für Mannschaft und den Erfolg sind, werden von anderen Eltern in unakzeptabler Weise „runtergemacht“ und verlieren den Spaß am Fußball. Solche Leute müssen wir hier nicht haben.

In den älteren Jahrgängen werden Mannschaftsgefüge durcheinander gebracht, weil der ein oder andere einen Spielerberater hat, der sie schon bei einem höherklassigen Verein unterbringt. Man benimmt sich dann auch so gegenüber Mitspielern, Trainer und Verantwortlichen. Da werden Flöhe ins Ohr gesetzt, die man nicht mehr einfangen kann. Damit ich nicht falsch verstanden werde, Spielern, die ernstgemeinte und seriöse Angebote höherklassiger Vereine haben, werden wir den Weg nicht verbauen und sie unterstützen, wenn die Jungs, die wir gut ausgebildet haben, eine Chance nutzen wollen, die wir nicht bieten können.

Spieler fühlen sich oft ungerecht und unter Wert behandelt, wenn sie mal nicht in der Startaufstellung stehen, ein anderer 5 Minuten länger spielt als man selber. Wenn mir dann irgendwas nicht passt, gehe ich einfach woanders hin, der Rest ist mir egal.



Das es dann im neuen Verein die gleichen Regeln gibt, wird dabei völlig ignoriert und das Spiel geht wieder von vorne los.

In Mode zu kommen scheint auch, dass Spieler lieber in Mannschaften nur dabei sind und sich im Erfolg, den eigentlich andere erreicht haben, sonnen.

»Von der Germania bin ich weggegangen, weil ich mit meinen Einsatzzeiten unzufrieden war, der Trainer mir meine Entwicklungspotenziale erläutert hat. Ich spiele im anderen Verein zwar noch weniger, aber ich bin bei den „Erfolgreichen“ dabei. Sei es drum.«

Spieler oder Eltern erwarten manchmal von den Verantwortlichen, es sei in Erinnerung gerufen, dass diese dies ehrenamtlich tun, eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung. So erlebe ich immer wieder, dass Eltern, wenn sie bei uns zuhause anrufen (mittags oder früher Nachmittag), völlig von den Socken sind, wenn ausgerichtet wird, dass ich meinem Beruf nachgehe...

Ich bin sicher, dass es sich bei den geschilderten Dingen um Einzelfälle handelt, aber diese nehmen stetig zu. Es ist sicher nicht zuviel verlangt, wenn der gegenseitige Respekt wieder mehr in den Vordergrund gestellt würde und man sich darauf besinnt, was eigentlich eine Mannschaftssportart ist.

Peter Seemann

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

60 Dieter Grönig

65 Heinz Schilling

70 Karin Kammerhoff
Werner Gottschlich

75 Inge Seemann





Historisches

Nach 30 Jahren ist das Team wieder im Sportpark Ohestraße vereint:

Die Mannschaft, die Anfang der Achtziger aus der Kreisliga bis in die Bezirksoberliga aufstieg und damit die Grundlage für die seit Jahrzehnten andauernde Präsenz in den Spielklasse des Bezirks Hannover schaffte.



*Auf dem Foto sitzend von links: Manager Fritz Mock, Aufstiegstrainer Siegfried Korff und Norbert Jantschik.
stehend von links: Andreas Neumann, Rüdiger „Ritchie“ Jantschik, Norbert Weise und Kapitän Peter Seemann.*



Für sie ist Jogis Elf titelreif

WM-Fieber auch bei der G-Jugend von Germania Grasdorf und Trainer Can Kress (auf dem Foto hinten). NP-Volontärin Jana Meyer hat die Nachwuchskicker nach ihren Titelfavoriten und Idolen gefragt: Deutschland ist Favorit.

Haidar

3

Für den SV Germania Grasdorf spielt Haidar im Sturm. Sein großer Traum: „Ich möchte mal so gut werden wie Ronaldo.“ WM-Favorit ist die Mannschaft des portugiesischen Superstars für den Sechsjährigen aber nicht: „Deutschland machts.“

KIMO

2

Stolz zeigt Kimo sein Deutschland-Trikot. Sein absoluter Liebling unter den Ballzaubern ist Gareth Bale – leider als Walsler nicht bei der WM dabei. Und wer wird Weltmeister? „Deutschland nicht, ich denke, Portugal ist am stärksten.“

MARIUS

1

Fette Buchstaben auf dem Barcelona-Trikot von Marius verraten es: Lionel Messi ist sein Idol. Bei der WM setzt der Erstklässler jedoch nicht auf die Elf des argentinischen Superstars: „Brasilien gewinnt im Finale gegen Argentinien.“

JULIAN

4

„Ganz klar: Deutschland wird Weltmeister“, davon ist Julian fest überzeugt. „auch wenn sie keinen Ronaldo in der Mannschaft haben.“ Der portugiesische Weltfußballer ist sein großes Vorbild. „Der FC Barcelona sein Lieblingsverein.“

CENAN

5

Cenan setzt bei der Weltmeisterschaft voll auf die portugiesische Auswahl um Ausnahmefußballer Ronaldo. Für den Schüler ist keiner so versiert am Ball wie der 29-Jährige. „Mit ihm ist die Mannschaft stark genug, um im Finale zu gewinnen.“

BRIAN

6

„Dieses Jahr muss es einfach klappen mit dem WM-Titel für Deutschland“, sagt Brian. Der Siebenjährige glaubt ebenfalls fest an sein großes Idol Miroslav Klose. „Er wird bestimmt ein paar Tore schießen“, meint Brian.

STEFANOS

7

Stefanos ist Stürmer – wie sein großes Vorbild Marco Reus. „Schade, dass er bei der WM nicht dabei ist“, sagt der Sechsjährige im Dortmund-Trikot. Ohne ihn habe Deutschland weniger Chancen auf den Titel. Sein WM-Favorit: Brasilien.

LENNART

8

Spieler der WM? „Das wird auf jeden Fall Philipp Lahm“, erklärt Lennart. Ebenso sicher ist sich der sechsjährige Abwehrspieler, dass Deutschland das Zeug zum Titelgewinn hat. „Ich glaube, die können sogar Brasilien im Endspiel schlagen.“

JONATHAN

9

Da ist Jonathan Patriot: Sein Lieblingstrikot ist das der deutschen Elf. Am Ball bewundert er vor allem Bayern-Spieler Thomas Müller. Dass Joggis Elf bis ins Endspiel kommt, bezweifelt er jedoch. „Ich glaube, die Brasilianer holen den WM-Pokal“, sagt er.

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen bzw. der Inanspruchnahme von Dienstleistungen unsere Inserenten!

SV Germania Grasdorf von 1908 e.V.

FUSSBALL TISCHTENNIS DAMEN-GYMNASTIK MUTTER+KIND-TURNEN

Vereinsanschrift: Ohestraße 8, 30880 Laatzen
(Telefonanschlüsse siehe Fachbereiche unten)

Bankverbindungen: Sparkasse Hannover BIC SPKHE2HXXX
Kto. allgemein IBAN DE91 2505 0180 0031 0011 18
Kto. Mitgliedsbeiträge IBAN DE84 2505 0180 0031 0010 50

Homepage: www.sv-germania-grasdorf.de

Vorsitzender: Wolfgang Weiland, Brunirode 26 Tel. 82 46 78

Stellv. Vorsitzender: Jörg Kuhlenkamp, 30519 Hannover, Wiehbergpark 4 Tel. 83 46 25
Stephan Schünemann, Wacholderweg 15 Tel. 821 72 57

Schatzmeister: Olaf Koch, Sportweg 5 Tel. 05102 / 810 8940

Beitragskassierung: Uwe Peter, Debberode 91 Tel. 82 58 13
Fax 821 75 99

Spartenleiter

– Fußball: Wolfgang Weiland – kommissarisch, Brunirode 26 Tel. 82 46 78

– Fußball Jugend: Sven Langkopf, 30173 Hannover, Brehmhof 13 Tel. 590 18 64
Fax 590 18 65

– Tischtennis: Michael Stolper, Sudewiesenstraße 37 Tel. 89 71 41 63

– Gymnastik: Susanne Rohowski, Kiebitzweg 18 Tel. 262 05 85

Verantwortlich für Inhalt und Annoncen:

Wolfgang Weiland
Stephan Schünemann

Druck: Druckerei H.-E. Schmidt GmbH, Hanno-Ring 10
30880 Laatzen/Gleidingen Tel. 05102 / 890 39 23
E-Mail: k.ofe@druckereischmidt.de

GermaniaOnline

Unsere Homepage im Internet erreichen Sie unter folgender Adresse: www.sv-germania-grasdorf.de

ZUHAUSE ANGEKOMMEN.



**SIE SUCHEN EIN NEUES
ZUHAUSE ?**

Telefon 0511.8604-0
www.ksg-hannover.de

Ob zur Miete oder Eigentum, die KSG bietet mit
rund 7.600 Wohnungen in der Region Hannover
einer Vielzahl von Menschen ein
passendes Zuhause.



**KSG
HANNOVER**



Kerstin
Behrens
staatl. anerkannte Podologin

medizinische Fußpflege · Diabetikerbehandlungen · Nagelkorrekturspangen
alle Kassen & privat • auch Hausbesuche

30880 Laatzen

Parkstraße 1
Tel 0511-869857
Fax. 0511-8971532

30457 Hannover-Wettbergen

Hangstraße 9
Tel. 0511-27034844
Fax. 0511-27034846

Für Ihre Füße –
in Ihrer Nähe!

info@podologie-behrens.de · www.podologie-behrens.de

Krankengymnastik
Massagen
KG-Gerät
Manuelle Therapie
Fußreflexzonen-therapie
Heilmittelkombination DI
Manuelle Lymphdrainage
Muskelaufbautraining
Elektrotherapie
Fangopackungen
Hausbesuche



Würzburger Straße 8a
30880 Laatzen

Telefon 05 11 - 876 40 80

Telefax 05 11 - 876 40 82

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 19.00 Uhr sowie nach Vereinbarung